

KURZBERICHT 2022



BOUYGUES

Making progress become reality

1 Vorstellung der Bouygues-Gruppe

Wer wir sind, wichtige Kennzahlen für 2022 und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gruppe
p. 4-9

2 Die Strategie der Gruppe und ihrer Geschäftsfelder

Unsere langfristigen Strategien für das Wachstum unseres Geschäfts und die Reduzierung des CO₂-Fussabdrucks bei uns und unseren Kunden.
p. 10-23

3 Unsere Governance

Unser Verwaltungsrat und unser Geschäftsleitungsteam
p. 24-27

UNSERE PERFORMANCE-KENNZAHLEN
FINDEN SIE AUF S. 28



Dieses Dokument ist eine gekürzte Fassung des integrierten Berichts für das Jahr 2022. Die ungekürzte Fassung (auf Französisch, Englisch und Deutsch) können Sie unter [bouygues.com](https://www.bouygues.com) herunterladen.

FRANKREICH - Bouygues hat die Übernahme von Equans im Jahr 2022 abgeschlossen. Hier führen einige Equans-Mitarbeiter elektrische Wartungsarbeiten an Solarmodulen in Lyon, Frankreich, durch.



MARTIN BOUYGUES
Präsident des Verwaltungsrats

„Mit der Übernahme von Equans verstärkt Bouygues seinen Beitrag zur Energiewende und zum digitalen und industriellen Wandel.“



2022 war in mehrfacher Hinsicht ein besonders turbulentes Jahr: Im Februar brach in der Ukraine der Krieg aus, die Energie- und Rohstoffpreise stiegen mit der Rückkehr der Inflation rasant an und die zunehmenden geopolitischen Spannungen stellten den Status quo in mehreren Regionen der Welt in Frage.

Die Auswirkungen des Klimawandels, von Dürren und Überschwemmungen bis hin zu Hitzewellen mit hoher Luftfeuchtigkeit und Wirbelstürmen, waren in vielen Ländern zu spüren und rufen uns ins Bewusstsein, dass wir dringend Massnahmen zum Schutz des Klimas und der Biodiversität ergreifen müssen.

Im Oktober 2022 haben wir die Übernahme von Equans, einem wichtigen Akteur im Bereich Energie und Dienstleistungen, abgeschlossen. Diese Transaktion ist die grösste in der Geschichte von Bouygues. Sie hat unser Unternehmen erheblich vergrössert und unsere Mitarbeiterzahl auf über 200 000 anwachsen lassen. Nach dem Zusammenschluss von Equans mit Bouygues Energies & Services, ursprünglich eine Tochtergesellschaft von Bouygues Construction, im Januar 2023, ist dieses neue Geschäftsfeld der Gruppe weltweit führend in seiner Branche und erwirtschaftet etwa ein Drittel unseres Umsatzes und beschäftigt die Hälfte unserer Belegschaft. Mit dieser transformativen Übernahme verschiebt sich der Schwerpunkt der Gruppe deutlich in Richtung Dienstleistungen. Bouygues verstärkt damit seinen Beitrag zur Energiewende und zum digitalen und industriellen Wandel.

Wir haben im vergangenen Jahr in einem dynamischen und nicht vorhersehbaren Umfeld eine starke Leistung erbracht. Unsere Ergebnisse für das **Gesamtjahr 2022 zeigen eine solide Leistung und unsere Finanzlage ist robust**. Im Bereich Telekom blieb die Geschäftsdynamik stark und der hohe Auftragsbestand in den Tätigkeitsbereichen Bau und Dienstleistungen erlaubt einen **guten Ausblick auf die künftige Geschäftsentwicklung**. Diese Ergebnisse bestätigen die Resilienz der Gruppe und zeigen, dass sie mit ihrem Geschäftsmodell den richtigen Kurs gewählt hat.

Die Geschäftsfelder der Gruppe setzen alle Hebel in Bewegung, um die Klimastrategie umzusetzen, die darauf abzielt, unseren CO₂-Fussabdruck bis 2030 deutlich zu verringern. Dieses Versprechen haben wir unseren Stakeholder gegeben.

Zu Beginn des Jahres 2023 ist die Unsicherheit in wirtschaftlicher, sozialer, ökologischer und geopolitischer Hinsicht nach wie vor hoch. Dennoch blickt Bouygues zuversichtlich in die Zukunft und kann auf seine Stärken vertrauen, zu denen in erster Linie seine engagierten Mitarbeiter gehören. Sie teilen gemeinsame Werte und eine starke Unternehmenskultur, eine Philosophie der Exzellenz und sind in ihren jeweiligen Fachgebieten für ihr Know-how anerkannt. Gemeinsam tragen sie dazu bei, Bouygues zu einem einzigartigen, innovativen und zukunftsorientierten Unternehmen zu machen, das bereit ist, sich den Herausforderungen zu stellen.



OLIVIER ROUSSAT
CEO der Gruppe

„Gestützt auf unsere starken Grundlagen können wir entschlossen und zuversichtlich in das Jahr 2023 blicken.“

Im Jahr 2022 hat sich Bouygues mit der Übernahme von Equans deutlich vergrössert. Können Sie uns die Gründe für diese Transaktion erklären?

Der Ausbau der Präsenz von Bouygues auf dem Energie- und Dienstleistungsmarkt war eine nahe liegende Entscheidung. Die Branche liegt an der Schnittstelle zwischen Energiewende und digitaler und industrieller Transformation, die in den kommenden Jahren an Bedeutung zunehmen werden. Die Stärke unseres Standbeins auf diesen schnell wachsenden Märkten ist eine Gelegenheit, den Beitrag von Bouygues zur Gestaltung einer kohlenstoffarmen Zukunft zu erhöhen. Darüber hinaus gibt es viele gute Gründe, sich auf den Energie- und Dienstleistungssektor zu konzentrieren: niedrige Investitionskosten, regelmässige Cashflows, Margen, die bei normaler Marktentwicklung über 5 % liegen können, und eine ausgewogene Risikostreuung bei Tausenden von meist regelmässig verlängerten Verträgen. Nicht zuletzt hängt der Erfolg in diesem Geschäftsfeld von einem effektiven Personalmanagement ab. Das macht bereits seit nunmehr 70 Jahren den Kern unserer Arbeit aus. Wir sind stolz darauf, mit dieser Transaktion und durch den Zusammenschluss von Equans und Bouygues Energies & Services, ursprünglich eine Tochtergesellschaft von Bouygues Construction, einen neuen

Weltmarktführer zu schaffen. Dieses neue Geschäftsfeld wird von Jérôme Stubler geleitet, einem erfahrenen und anerkannten Branchenexperten.

Wie würden Sie das Jahr 2022 für Bouygues zusammenfassen?

Das wirtschaftliche Umfeld war im Jahr 2022 besonders komplex. Vor diesem Hintergrund haben wir gute Ergebnisse erzielt, die die Stärke unseres Geschäftsmodells unterstreichen. Die Leistung im Bereich Telekom war stark und der Auftragsbestand in den Bereichen Bau und Dienstleistungen erlaubt einen guten Ausblick auf die künftige Geschäftsentwicklung. Unsere solide Finanzstruktur spiegelt sich in ausgesprochen günstigen Ratings der Kreditagenturen wider. Was unsere CSR-Strategie betrifft, so haben wir uns 2022 darauf konzentriert, die Umsetzung der in den Vorjahren vereinbarten Initiativen zu beschleunigen. Für jedes unserer Geschäftsfelder wurden CSR-Roadmaps erstellt und wichtige Leistungsindikatoren festgelegt. Wir haben die richtigen Mitarbeiter mit den richtigen Fähigkeiten, um unsere Ziele zu erreichen. Ausserdem haben wir im vergangenen Jahr mehrere Lohnerhöhungen vorgenommen, um den Auswirkungen der Inflation auf die Lebenshaltungskosten unserer Mitarbeiter, besonders der Geringverdiener, entgegenzuwirken.

Wie lauten die wichtigsten CSR-Ziele von Bouygues für 2023?

Bis Ende 2023 wird die SBTi (*Science Based Target initiative*) die Dekarbonisierungsziele von fünf unserer sechs Geschäftsfelder bestätigt haben. In der Zwischenzeit wird Equans seinen globalen CO₂-Fussabdruck im Hinblick auf die Entwicklung seiner Klimastrategie überprüft haben und seine Ziele der SBTi zur Genehmigung vorlegen. Dieser Validierungsprozess ist ein weiterer wichtiger Meilenstein, der die Überwachung unserer Klimastrategie verbessern wird. Darüber hinaus haben wir einen Energieeffizienzplan formuliert und werden die erzielten Einsparungen 2024 überprüfen. Unsere Geschäftsfelder werden 2023 ausserdem ihre Pläne zum

Schutz und für die Wiederherstellung der Biodiversität vorstellen. Vor dem Hintergrund der Zunahme von CSR-bezogenen Vorschriften, darunter die des europäischen Green Deal, bereitet Bouygues die Einhaltung der neuen Corporate Sustainability Reporting-Richtlinie (CSRD) vor. Im Bereich der Personalpolitik ist der Plan für ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis nun in allen Geschäftsfeldern fest verankert. Es bleibt jedoch noch viel zu tun. Die Geschlechtergleichstellung ist nicht nur eine Frage der Gerechtigkeit und Fairness: Sie ist entscheidend für den Erfolg, die Leistung und die Attraktivität der Gruppe.

Wie wird sich das Jahr 2023 Ihrer Meinung nach entwickeln?

Aller Voraussicht nach wird das Jahr 2023 wieder ein Jahr mit vielen Herausforderungen. Aber wir haben immer wieder bewiesen, dass wir uns anpassen können. Die Integration der Equans-Mitarbeiter wird unsere oberste Priorität für das kommende Jahr sein. Die grössten Herausforderungen werden darin bestehen, sie für die Unternehmenskultur von Bouygues zu gewinnen, neue Talente zu rekrutieren, die das Wachstum des Unternehmens in Zukunft vorantreiben werden, und die Margen deutlich zu verbessern.

Zu weiteren Prioritäten für das Jahr gehört der Abschluss der Umwandlung von TF1, nachdem die geplante Fusion mit M6 aufgegeben wurde. Rodolphe Belmer, der neue CEO der TF 1-Gruppe, soll dem Unternehmen neuen Schwung verleihen. Ausserdem wird er mit seinem Team an einem neuen Geschäftsmodell arbeiten, das auf neue Sehgewohnheiten zugeschnitten ist und den Fokus auf Inhalte und nicht-lineare Programme legt.

Ich weiss, dass ich auf das Engagement unserer Mitarbeiter und auf ihre Professionalität zählen kann. Wir blicken mit Entschlossenheit und Zuversicht auf das Jahr 2023 und stützen uns auf unsere starken Grundlagen.

Das Interview wurde am 22. Februar 2023 geführt

Unsere Stärken



Engagierte Mitarbeiter



Angebote mit hohem Mehrwert



Die Beherrschung der Wertschöpfungskette



Eine gezielte und nachhaltige Präsenz im internationalen Geschäft

WEITERE INFORMATIONEN



> Sie finden unsere Stärken auf der Profseite unserer Unternehmenswebsite [Bouygues.com](https://www.bouygues.com)
QR-Code zum Einscannen (Eine entsprechende App und eine Internetverbindung sind hierzu notwendig.)

1 Vorstellung der Bouygues- Gruppe



Bouygues ist eine breit aufgestellte Dienstleistungsgruppe und auf Wachstumsmärkten in über 80 Ländern aktiv. Sie nutzt das Know-how ihrer Mitarbeiter und die Vielfalt ihrer Geschäftsfelder, um innovative Lösungen anzubieten, die wesentliche Grundbedürfnisse der Menschen erfüllen.



FRANKREICH

Bouygues Travaux Publics hat als federführendes Unternehmen eines Konsortiums die 71 Fundamente des Offshore-Windparks in den Gewässern vor Le Havre in der Normandie (Frankreich) geplant, gebaut und installiert. Mit einer Gesamtleistung von etwa 500 MW soll der Offshore-Windpark das Äquivalent des Haushaltstromverbrauchs von etwa 770 000 Personen erzeugen. Das entspricht mehr als 6 % der Einwohner des Departements Seine-Maritime.

Wer wir sind

Auf der Grundlage einer gemeinsamen Kultur stehen die sechs Geschäftsfelder von Bouygues für die vier Stärken, die die Identität und die Unverwechselbarkeit unseres Unternehmens prägen.

UNSERE VISION

Bouygues ist der festen Überzeugung, dass die Erfüllung der grundlegenden alltäglichen Bedürfnisse der Menschen nach ethischen und sozialen Grundsätzen dazu beiträgt, die Gesellschaft als Ganzes zu verbessern.

WAS WIR TUN

Wir machen jeden Tag das Leben für so viele Menschen wie möglich besser.

Wichtige Kennzahlen 2022

196 154

Mitarbeiter weltweit

44,3^a Mrd. €

Umsatz

4 Tätigkeitsbereiche

6 Geschäftsfelder

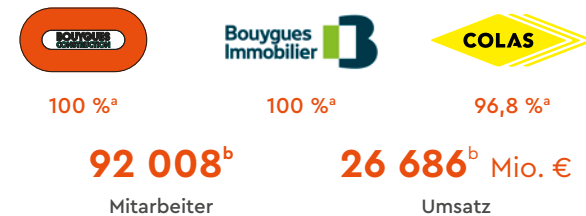
Mehr als 80 Länder

(a) Equans wird im vierten Quartal 2022 im Konsolidierungskreis berücksichtigt.

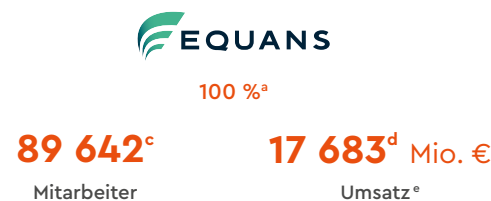
UNSERE GESCHÄFTSFELDER

Wichtige Kennzahlen, Stand 31. Dezember 2022

Baugeschäft



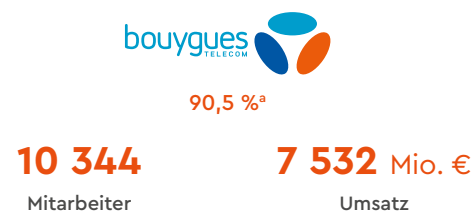
Energie und Dienstleistungen



Medien



Telekom



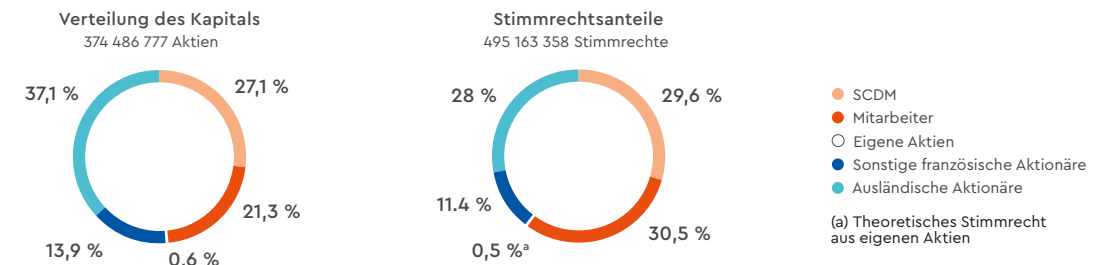
(a) Anteil am Aktienkapital, der von Bouygues SA gehalten wird.
 (b) Ohne Bouygues Energies & Services
 (c) Einschliesslich Bouygues Energies & Services
 (d) Konsolidierte Zahlen Bouygues Energies & Services + Equans, ungeprüfte Pro-forma-Daten 2022
 (e) Equans wird im vierten Quartal mit einem Umsatz in Höhe von 3 757 Mio. Euro im Konsolidierungskreis der Gruppe berücksichtigt.

Wichtige Kennzahlen der Gruppe 2022

Bouygues hat eine vorbildliche und stabile Aktionärsstruktur:

Zwei Ankeraktionäre sind charakteristisch für die Aktionärsstruktur von Bouygues:
 • SCDM ist eine von Martin Bouygues, Olivier Bouygues und ihren Familien kontrollierte vereinfachte Aktiengesellschaft (*société par actions simplifiée*);
 • Die Mitarbeiter über diverse Fonds für vermögensbildende Leistungen.

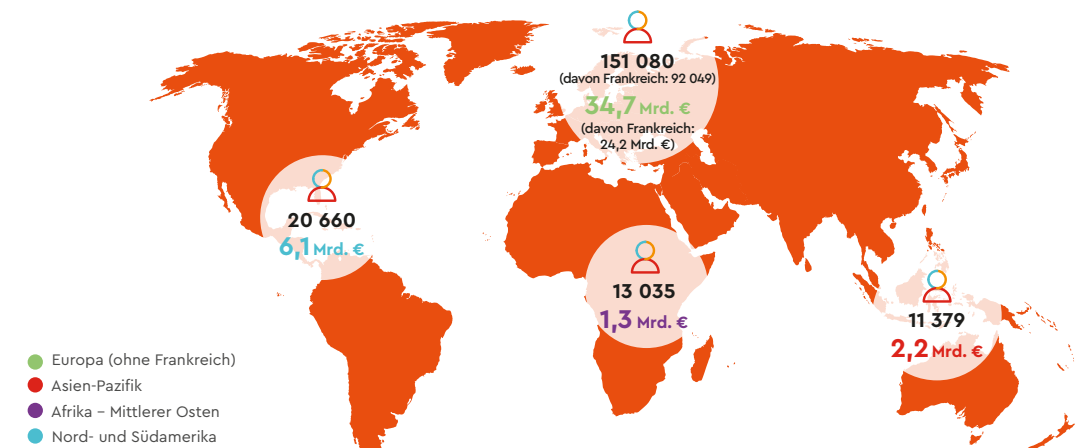
Aktienbeteiligung der Gruppe Stand 31. Dezember 2022



Eine starke internationale Präsenz der Gruppe

VERTEILUNG DER MITARBEITER UND DES UMSATZES NACH REGIONEN

Stand 31. Dezember 2022, davon Equans pro forma 2022



Mehr als 80 Länder
 Anzahl der Länder, in denen die Gruppe aktiv ist

53 %
 Belegschaft der Gruppe im Ausland

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen im Fokus

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Bouygues sind in ihrer ganzen Vielfalt das wertvollste Kapital der Bouygues. Alle Geschäftsfelder verbindet eine starke gemeinsame Kultur. Die Mitarbeiter arbeiten mit Leidenschaft und Unternehmergeist zum Wohle der Bouygues-Gruppe und ihrer Kunden. Die Gruppe legt ganz besonderen Wert darauf, ihren Beitrag anzuerkennen.

Die Gruppe erkennt den Beitrag jedes Einzelnen an

Eine faire, gerechte und dynamische Vergütung

In allen Ländern und Tochtergesellschaften setzt die Gruppe auf eine proaktive und leistungsorientierte Vergütungspolitik, die individuell auf jeden einzelnen Mitarbeiter zugeschnitten ist. Dieses von Respekt für jeden Mitarbeiter geprägte Vergütungssystem zeigt, wie sehr wir die Fähigkeiten, die Leistung und das Potenzial unserer Mitarbeiter schätzen.

Die Gruppe achtet insbesondere darauf, die Gesamtvergütung so festzulegen, dass die Mitarbeiter für das Erreichen oder das Übertreffen von persönlichen und Teamzielen angemessen belohnt werden. Im Dezember 2021 sowie im März und September 2022 hat es sich die Bouygues-Gruppe zur vorrangigen Aufgabe gemacht, den Mitarbeitern in den untersten Lohngruppen in Frankreich und im Ausland zu helfen, die negativen Auswirkungen der steigenden Lebenshaltungskosten so weit wie möglich abzufedern. Diese Mitarbeiter erhielten ausserdem eine besondere einmalige Sonderzulage.

Gewinnbeteiligung der Mitarbeiter

Bouygues ist der Ansicht, dass ein Unternehmen vor allem aus menschlichem Engagement besteht und die Beteiligung der Mitarbeiter an der Wertschöpfung ein Mittel ist, um ihre Verbundenheit mit der Gruppe zu stärken.

Bereits im Jahr 1969 führte Bouygues in Frankreich sein erstes Mitarbeiterbeteiligungsprogramm in Form einer Gewinnbeteiligung ein. Um die Attraktivität des Unternehmens weiter zu stärken, wurde 1989 ein Unternehmenssparplan (PEE) eingerichtet, dessen Arbeitgeberbeiträge regelmässig erhöht werden.

Am 31. Dezember 2022 besaßen 51 200^a Mitarbeiter Aktien der Gruppe. Damit ist Bouygues im CAC 40 das Unternehmen mit dem höchsten Anteil an Mitarbeiteraktien. Zusätzlich zu diesen Mitarbeiterbeteiligungsprogrammen hat die Gruppe kollektive Altersvorsorgeprogramme wie Percol^b eingeführt. Ähnliche Programme gibt es auch in anderen Ländern (*Share Incentive Plan (SIP)* „ShareBY“ für Bouygues Construction und Colas UK im Vereinigten Königreich sowie PEGI in Hongkong und in der Schweiz).

Die Gruppe bietet daneben auch ein freiwilliges Gewinnbeteiligungsprogramm, das finanzielle Belohnungen für das Erreichen von operativen Zielen vorsieht. In Frankreich nehmen derzeit 91 % der Mitarbeiter an einem Gewinnbeteiligungsprogramm teil.

Arbeitnehmervertretung und Mitsprache

Das gute Verhältnis zwischen den Sozialpartnern ist eine besondere Stärke der Gruppe. Es basiert auf einer konstruktiven Politik, zu der die Gewerkschaften und andere Arbeitnehmervertretungen einen aktiven Beitrag leisten. In Frankreich pflegen wir einen ständigen Dialog mit unseren Partnern. Das zeigt sich durch

- **Eine hohe Mobilisierungsquote:** Die Wahlbeteiligung bei den Wahlen der Mitarbeitervertreter liegt bei 75,4 %^{c, d} (ohne Equans bei 83,8 %).
- **Eine starke Arbeitnehmervertretung** mit 4 837 gewählten Vertretern in 407 Gremien bei einer Gesamtbelegschaft von 92 049 (+ 39,2 % gegenüber 2021) in Frankreich.

Die Beziehungen zwischen den Sozialpartnern werden auch durch den französischen Konzernbetriebsrat und den Europäischen

Betriebsrat^e geprägt, der Arbeitnehmer aus 19 europäischen Ländern vertritt. Diese beiden Gremien, die sich aus Mitgliedern lokaler Arbeitnehmervertretungen zusammensetzen, führen mit der Unternehmensleitung einen offenen Dialog über Themen wie Arbeitsplätze, Gesundheitsversorgung und Sicherheit am Arbeitsplatz.

2022 wurden 208 neue Betriebsvereinbarungen für die gesamte Bouygues-Gruppe in Frankreich unterzeichnet oder verlängert.

Im Ausland existiert in über 68 %^a der Tochtergesellschaften mit mehr als 300 Beschäftigten eine Personalvertretung.

Zoom auf Equans

Die Mitarbeiter von Equans haben natürlich einen Anteil an der Umsetzung der Strategie von Bouygues und haben zu Recht Anspruch auf eine Beteiligung an der Wertschöpfung. Ab dem 1. Januar 2023 können die Mitarbeiter in Frankreich einen Unternehmenssparplan (PEE) mit speziellen, regelmässig überprüften Regeln für die Aufstockung der Arbeitgeberbeiträge zeichnen.

WEITERE INFORMATIONEN

> Siehe auch S. 22–23 des Dokuments
> www.bouyguesepargnesalariale.com
> Universelles Registrierungsdocument, Kapitel 3 Wirtschafts- und Finanzplanung (DPEF)



VEREINIGTE STAATEN - Wir bei Bouygues sind der Auffassung, dass ein Unternehmen in erster Linie ein Abenteuer ist, an dem Menschen mitwirken.
Im Bild: Mitarbeiter von Reeves, eine der Colas-Tochtergesellschaften in den USA.

Die vier Grundpfeiler unserer Kultur

▶ Respekt ist der zentrale Wert der Gruppe

Die Mitarbeiter der Gruppe sind unser wertvollstes Kapital. Ihr Engagement ist die Quelle unseres Erfolgs. Respekt ist das A und O für ein harmonisches Zusammenleben. Er fördert die Motivation und den Stolz, Teil der Gruppe zu sein. Respekt spornt zu Leistungen an und motiviert unsere Mitarbeiter zu verantwortungsvollem Handeln zum Wohle unserer Kunden.

▶ Die Weitergabe von Fachwissen als Schlüssel für künftigen Erfolg

Erfahrung ist der Schlüssel und macht den Unterschied in unserer Geschäftstätigkeit aus, denn sie macht uns wettbewerbsfähiger. Bei Bouygues ist die Weitergabe von Wissen und Werten der Schlüssel zum Erfolg unseres Teams. Diese Tradition hat seine Wurzeln in den Zunftordnungen der verschiedenen Gewerke. Für uns bedeutet die Weitergabe von Fachwissen:

- unser Wissen, unsere Erfahrung und die Werte, die uns verbinden und vorantreiben, zu teilen;
- lernen und unseren Kollegen und Mitarbeitern helfen, sich weiterzuentwickeln und
- die Beziehungen zwischen den Generationen zu pflegen und eine Form der Brüderlichkeit zu fördern.

Diese Kultur der Weitergabe von Fachwissen überträgt sich in unser Ökosystem von Geschäftspartnern und bringt Vorteile für die Mitarbeiter der Gruppe, unsere Kunden und die Gesellschaft im Allgemeinen.

▶ Vertrauen bildet den Grundstein unseres Geschäfts

Unsere Gruppe ist stark dezentral organisiert. Vertrauen ist daher eine wesentliche Voraussetzung für unser Wachstum, denn es fördert unsere unternehmerische Kultur. Infolgedessen können unsere Geschäftsfelder mit einem hohen Mass an Freiheit agieren, so dass Entscheidungen an der Basis getroffen werden können. Ein auf Vertrauen basierendes Unternehmen bedeutet für die Mitarbeiter, dass sie

- offen und transparent im Umgang mit anderen sind, für ihre Initiative belohnt werden, grosszügig mit ihrer Zeit umgehen und an den Erfolgen des Unternehmens beteiligt werden;
- aus ihren Fehlern und Erfolgen lernen und
- den Raum und die Freiheit haben, Grenzen zu überschreiten und Dinge anders zu machen.

▶ Kreativität, um menschliche und technische Herausforderungen zu meistern

Kreativität ist eine Grundlage für unseren Erfolg und eine Quelle der Motivation. Sie versetzt unsere Teams in die Lage, innovative und aussergewöhnliche Lösungen anzubieten. Wenn sie die Freiheit haben, kreativ zu sein, und über die nötigen Mittel verfügen, um zu handeln, können sie Initiativen ergreifen und

- als neugierige, innovative und engagierte Mitarbeiter innovativ denken und originelle und nachhaltige Lösungsvorschläge vorlegen, die den Erwartungen der Kunden entsprechen und unsere Wettbewerbsfähigkeit stärken.
- Unabhängig von ihrer Rolle und Position ihr Talent zum Wohle der gesamten Teams und der Gesellschaft insgesamt einbringen.

(a) Ohne Equans
(b) Kollektiver Altersvorsorgeplan
(c) Einschliesslich Equans, Stand 31. Dezember 2022
(d) Verglichen mit einem nationalen Durchschnitt von 38,24 % im März 2021, laut dem Hohen Rat für den sozialen Dialog in Frankreich.
(e) Mindestens 250 Arbeitnehmer müssen in dem jeweiligen Land beschäftigt sein, um eine Vertretung einzurichten.

2 Die Strategie der Gruppe und ihrer Geschäftsfelder



Die Bouygues-Gruppe und ihre Geschäftsfelder verfolgen langfristige Strategien mit dem Ziel, die mit den Makrotrends in ihrem Ökosystem verbundenen Wachstumschancen zu nutzen und ihren CO₂-Fussabdruck zu reduzieren.



FINNLAND

Ende 2021 schloss Colas die Übernahme von Destia ab. Destia ist ein finnischer Baukonzern, der sich auf Strassen-, Schienen- und Energieinfrastrukturen spezialisiert hat. 180 Kilometer nördlich von Helsinki baut Destia derzeit einen neuen 10 km langen Abschnitt der Nationalstrasse 3.



Die Strategie der Gruppe

Die Bouygues-Gruppe verfolgt das Ziel, langfristig Wert zu schaffen und mit ihren Stakeholdern zu teilen. Das Unternehmen hat einen strategischen Rahmen definiert, innerhalb dessen die Geschäftsfelder ihre operativen Strategien umsetzen, um den Auftrag der Gruppe zu erfüllen und Fortschritte in den Lebensalltag möglichst vieler Menschen zu bringen.

Die positive Dynamik der Strategie der Gruppe



Die Geschäftsfelder der Bouygues-Gruppe sind langfristig die Wachstumstreiber des Geschäfts, da sie alle grundlegenden Bedürfnisse erfüllen und in zukunftsträchtigen Sektoren tätig sind. Die letzten Jahre haben gezeigt, dass das auf Vielfalt ausgerichtete Geschäftsmodell die Basis für die Resilienz der Gruppe ist und sie in die Lage versetzt, Schwankungen in den Geschäftszyklen abzufedern.

Die Gruppe stellt den Geschäftsfeldern die Mittel und Ressourcen zur Verfügung, die sie benötigen, um zu wachsen und ihre strategischen Ziele zu erreichen. Bouygues SA gibt die allgemeine strategische Vision vor, trägt das Fachwissen bei und sorgt für einheitliche Geschäftspraktiken in der gesamten Gruppe, lässt jedoch auch Raum

für die Besonderheiten der einzelnen Geschäftsfelder. Die Performance der Geschäftsfelder beruht auf einem umsichtigen Management und operativen und finanziellen Aktionsplänen. Sie wird ausserdem durch Innovation gefördert, die darauf abzielt, den Mehrwert der Produkte und Dienstleistungen stetig zu erhöhen, Treibhausgasemissionen zu senken und die Biodiversität zu erhalten.

Der geschaffene Wert, der sich in erster Linie in der Generierung von Cashflow widerspiegelt, wird so investiert, dass die Geschäftsfelder wachsen und gezielte externe Wachstumschancen nutzen können. Beispiele hierfür sind die Übernahme von EIT durch Bouygues Telecom und von Destia durch Colas sowie die

geplante Fusion zwischen TF1 und M6. Auch die Übernahme von Equans im Jahr 2022 bietet Bouygues die Chance, in einem wachstumsstarken Sektor an der Schnittstelle zwischen Umwelt, Industrie und digitaler Transformation weltweit führend zu werden. Sie wird dazu beitragen, die Resilienz der Gruppe zu stärken und ihre Wertschöpfung zu verbessern. Die Aktivitäten der Gruppe im Bereich Energie und Dienstleistungen binden zudem weniger Kapital und generieren einen hohen Cashflow.

Um ihre Unabhängigkeit und Zukunftsfähigkeit zu gewährleisten, verfügt die Gruppe über eine solide Finanzstruktur, die sich neben ihrem soliden Geschäftsmodell auch in ihren positiven Kreditratings von Standard and Poor's und Moody's widerspiegelt.

GRUPPE
Pascal Grangé
Stellvertretender CEO
Chief Financial Officer der Gruppe



Die Übernahme von Equans, für deren Erfolg wir gemeinsam verantwortlich sind, ist eine ausgezeichnete Gelegenheit, um für alle Stakeholder der Gruppe langfristig Wert zu schaffen.

Eine Innovationsstrategie zum Vorteil der Nutzer



Innovation ist ein zentraler Bestandteil unseres Modells, um die grossen Herausforderungen zu bewältigen, vor denen unsere Kunden, die Gesellschaft und die Regionen insgesamt stehen. Eine schnellere Reaktion auf die Herausforderungen des Klimawandels, das Schritthalten mit neuen Trends und neuen Praktiken, die Anpassung an den technologischen Wandel und die Erarbeitung neuer, nachhaltiger Geschäftsmodelle gehören zu unseren vorrangigen Zielen. Innovation findet überall auf der Welt und in allen Geschäftsfeldern der Gruppe statt. Sie ist ein Prozess, der durch die Bedürfnisse der Kunden, interne Initiativen und Best Practices, die von unseren Mitarbeitern weitergegeben werden, geprägt ist.

So hat beispielsweise Bouygues Construction mit „BySprong“ eine Lösung entwickelt, mit der sich der Umfang hochwertiger energetischer Gebäudesanierungen erheblich ausbauen und gleichzeitig die Kosten durch Serienfertigung senken lassen. Bouygues Energies & Services stellte im Frühjahr 2022 „HyVision“ vor. Dabei handelt es sich um ein System zur Versorgung von Mobilfunkstandorten mit grünem Wasserstoff. Die Einführung von HyVision macht Bouygues Telecom zum ersten Betreiber, der diese Art von System einsetzt. Die entsprechenden CO₂-Emissionen werden um 70 % reduziert.

Innovation, um mit den sich ändernden Kundenbedürfnissen und Kundenverhalten Schritt zu halten
Bouygues Immobilier brachte 2022 „Loji“ auf den Markt, ein Wohnkonzept, das auf anpassungsfähigen, bezugsfertigen Loftwohnungen basiert, die von den Bewohnern nach Belieben konfiguriert und umgestaltet werden können, wenn sich ihre Wohnbedürfnisse verändern.

Innovation, um die Leistungsfähigkeit digitaler Technologien zum Nutzen von Kunden und Mitarbeitern einzusetzen
Die „2in“-Plattform von Colas sammelt zentral Informationen über die Bodenbeschaffenheit, Vermessungspläne, Daten zur Überwachung des Strassenbelags und Fotos von Baustellen und bietet eine Reihe von Vorteilen, darunter eine optimierte präventive Wartung. Im April 2022 nahm TF1 Workflows in sein Media Lab-Inkubatorprogramm auf. Das Carbon Pilot-Tool dieses Start-ups wird in die Produktionsabläufe der Newen Studios integriert. Mit dem Tool können Produzenten von Inhalten die Reduzierung der Kohlenstoffemissionen der Fernsehprogramme der Gruppe steuern.

Innovation, um neue Chancen zu erkennen
Um künftige Wachstumschancen zu erkennen und zu nutzen, kann Bouygues auf zwei Büros für Technology Intelligence, d.h. Technologiefrühaufklärung, ausserhalb Frankreichs (Bouygues Asia in Tokio und Winnovation in den Vereinigten Staaten), auf seine akademischen Partnerschaften (mit dem Stanford CIFE in San Francisco

GRUPPE
Marie-Luce Godinot
Stellvertretende Leiterin für den Bereich Innovation, nachhaltige Entwicklung und Informationssysteme der Gruppe



Innovation ermöglicht es dem Unternehmen, die massiven Veränderungen zu bewältigen, mit denen wir es gerade zu tun haben, sei es das veränderte Kundenverhalten, der ökologische Wandel oder die HR-Transformation.

und mit dem Industrial Liaison Program des MIT in Boston, beide in den USA), auf seine Innovationsprogramme in Israel sowie auf Partnerschaften mit anderen externen Organisationen zurückgreifen.

Nutzung von bereichsübergreifenden Communities und Programmen zum Wissensaustausch und zur Förderung von Innovation
Innerhalb der Gruppe ist ByTech eine interne IT-, Digital- und Innovations-Community, in der Mitarbeiter, die in diesen Bereichen tätig sind, ihre Projekte diskutieren und Feedback austauschen können. Das Intrapreneurship-Programm der Gruppe zielt darauf ab, die Entwicklung innovativer, wertschöpfender Projekte zu fördern. Das Programm treibt unternehmerische Ansätze im Unternehmen voran, fördert den Austausch zwischen den Geschäftsfeldern und stärkt das Engagement der Mitarbeiter.

Die strategischen Prioritäten der Tätigkeitsbereiche der Bouygues-Gruppe

Die Strategie des Baugeschäfts



Bouygues Construction ist ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich des nachhaltigen Hoch- und Tiefbaus. Das Unternehmen deckt die gesamte Wertschöpfungskette ab und verfügt über vielfältige Kompetenzen in den Bereichen Planung, Bau, Renovierung und Umbau von Gebäuden.

Um mit den Veränderungen in Verbindung mit der Klimanotlage Schritt halten zu können, arbeitet Bouygues Construction daran, neue Kompetenzen, Methoden und Produkte und Dienstleistungen in sein Portfolio aufzunehmen. Zur Unterstützung dieses Ziels verfolgt das Unternehmen eine ambitionierte Klimastrategie, die von einer verantwortungsvollen Lieferkette und einem starken gesellschaftlichen Engagement abgerundet wird. Die Gesundheit und Sicherheit der Teams, die Achtung der Menschenrechte und die Unternehmensethik sind für Bouygues Construction von grundlegender Bedeutung.

Entwicklung kohlenstoffarmer Gebäude und Infrastruktur

Bouygues Construction verfügt über einzigartiges Know-how bei der Entwicklung kritischer Infrastrukturen, von denen die Gesellschaft abhängig ist. Diese reichen von kohlenstoffarmen und erneuerbaren Energieerzeugungssystemen (Kernkraft, Offshore-Windkraft oder Solarenergie) bis hin zu Infrastrukturen für den öffentlichen Verkehr und die E-Mobilität, Stadterneuerungs- und Stadtansierungsprojekten sowie nachhaltigen Wohn-, Gewerbe- und Industriegebäuden.

Bouygues Construction, das fast 60 % seines Umsatzes ausserhalb Frankreichs erwirtschaftet, strebt danach, seine Präsenz in neu entwickelten Märkten mit grossem Potenzial auszubauen.



VEREINIGTES KÖNIGREICH - Bouygues Travaux Publics baut als Teil des Bylor-Konsortiums die strukturellen Elemente der beiden EPR-Reaktoren für das künftige Kernkraftwerk Hinkley Point.

Anders bauen

Um „zu bauen, ohne zu zerstören“ setzt das Unternehmen auf Ökodesign-Lösungen, die mit biobasierten Materialien realisiert werden, auf Holzbauweise im Rahmen des WeWood-Programms, auf Forschung und Entwicklung im Bereich des kohlenstoffarmen Betons, auf Recycling und Wiederverwendung von Materialien über die Plattform Cynéo sowie auf Massnahmen zur drastischen Reduzierung von Baustellenabfällen und zur Steigerung der Energieeffizienz. Dies bedeutet auch, dass die Renovierung und der Umbau bestehender Gebäude vorangetrieben werden, beispielsweise durch „BYSprung“, eine Lösung für die gross angelegte energetische Sanierung von Wohngebäuden. „Anders bauen“ bedeutet letztendlich auch, dass Bouygues zu Produktionsmethoden übergeht, die auf digitaler Technologie beruhen. Dabei konzentriert sich das Unternehmen auf die Optimierung des Designs, die Verwendung vorgefertigter Bauteile und das Bauen ausserhalb normaler Zyklen.

Der Mensch steht weiterhin im Fokus

Bouygues Construction möchte seine wertvollen Ressourcen bewahren, gleichzeitig aber auch seine Unternehmens- und Führungskultur umgestalten und die Mitarbeiter auf die Herausforderungen von morgen vorbereiten. Vertrauen, Einfachheit, Teamarbeit und Pioniergeist sind die vier zentralen Werte dieser Strategie.

+ Wichtige Kennzahlen 2022

32 728

Mitarbeiter
ohne Bouygues Energies & Services

9 304 Mio. €

Umsatz
13 167 Mio. € Umsatz mit Energies & Services konsolidiert mit Bouygues Construction bis zum 31. Dezember 2022

276 Mio. €

Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten ohne Bouygues Energies & Services (137 Mio. €)

14,1 Mrd. €

Höhe des Auftragsbestands
ohne Bouygues Energies & Services (6,5 Mrd. €)

▶ Operative Prioritäten

- Uneingeschränkte Einhaltung der wichtigsten Grundprinzipien: Gesundheit und Sicherheit, Geschäftsethik und Menschenrechte.
- Reduzierung der CO₂-Emissionen in Übereinstimmung mit den SBTi-Zielen und Entwicklung einer verantwortungsvollen Lieferkette.
- Ausbau des Netzwerks von Tochtergesellschaften und Gewinnung weiterer Grossprojekte ausserhalb Frankreichs.
- Engagement für kohlenstoffarme Infrastrukturprojekte und -lösungen.
- Umgestaltung der Geschäftsfelder durch Massenproduktion und Digitalisierung.



Colas ist ein wichtiger Akteur im Bereich Bau und Instandhaltung von Verkehrsinfrastrukturen und ist weltweit stark vertreten. Sein Ziel ist es, ein weltweit führender Anbieter von innovativen und verantwortungsvollen Mobilitätslösungen zu sein.



AUSTRALIEN - Ein Team von Colas Australia bringt Asphalt mit der Klassifizierung SMA10 auf einer Strasse in Clybucca, New South Wales, auf.

Die weltweite Nachfrage nach umweltfreundlicher Mobilität nimmt unter dem Einfluss der fortschreitenden Urbanisierung, dem Bevölkerungswachstum und der Klimanotlage zu. Colas bietet seinen Kunden und Nutzern innovative und verantwortungsvolle Lösungen und stützt sich dabei auf sein internationales Know-how, seine lokale Präsenz und seine Innovationskraft.

Optimale Nutzung seiner industriellen Aktivitäten, insbesondere Steinbrüche und Bitumen

Die Kontrolle der wichtigsten Ressourcen für den Strassenbau, wie beispielsweise Zuschlagstoffe und Bitumen, ist für Colas eine strategische Priorität. Im Laufe der Jahre hat sich das Unternehmen im Bereich der Zuschlagstoffe eine starke Position erarbeitet. Dazu hat es in neue Steinbrüche investiert und ausserdem daran gearbeitet, seine Lager- und Vertriebskapazitäten für Bitumen zu erhöhen. Das Unternehmen verfolgt mit diesem Ansatz ein doppeltes Ziel:

- Zum einen eine bessere Kontrolle der Qualität und Verfügbarkeit von Zuschlagstoffen und Bitumen bei gleichzeitiger Verbesserung der Sicherheit und des Umweltschutzes an den Industriestandorten;
- Zum anderen die Verbesserung seiner Wettbewerbsfähigkeit.

Fortsetzung der gezielten Expansion im Ausland

Colas, das mehr als die Hälfte seines Umsatzes ausserhalb Frankreichs erwirtschaftet, strebt eine Ausweitung seiner internationalen Aktivitäten durch externes Wachstum in den Vereinigten Staaten, in Nordeuropa und in Deutschland und anderen Zielregionen an. Die Strategie des Unternehmens besteht darin, neue Akquisitionen zu tätigen, um in

den Ländern, in denen Colas bereits vertreten ist, eine führende Position zu besetzen. Colas verfügt über eine langjährige Erfolgsbilanz bei der Integration von Unternehmen jeder Art und Grösse in sein Strassen- und Schienenverkehrsinfrastrukturgeschäft, und zwar in vielen Teilen der Welt.

Entwicklung und Umsetzung kohlenstoffarmer Lösungen

Zur Eindämmung des Klimawandels verfolgt Colas bei der Dekarbonisierung seiner Aktivitäten und auf dem Weg zur Kohlenstoffneutralität eine ambitionierte Strategie, deren Schwerpunkt auf folgenden Aspekten liegt:

- Produktionsmethoden, Lösungen für Energieeinsparungen, Recycling, wasserstoffbetriebene Anlagen etc.;
- Die Produkte und Dienstleistungen, die das Unternehmen für seine Kunden und Nutzer entwickelt: vertragliche Lösungen (langfristige Verträge, Überwachung von Strassenbelägen ...), technische Lösungen (warme und kalte Asphaltmischungen, biobasierte Bindemittel, In-Place-Kaltrecycling von Altbelägen...) sowie digitale Lösungen (neue digitale Technologien und datengestützte Dienstleistungen).

Beschleunigung der digitalen Transformation

Colas hat eine umfassende digitale Transformation eingeleitet. Dieser durch neue Technologien und Big Data unterstützte Prozess verändert alle Bereiche des Unternehmens - Prozesse, Systeme, Einrichtungen und Arbeitsweisen - zum Nutzen der Mitarbeiter und Kunden. Colas nutzt die digitalen Technologien, um die Servicequalität zu verbessern, seine Wettbewerbsposition zu stärken und Möglichkeiten für neue Dienstleistungen und neue Geschäftsaktivitäten zu eröffnen.

+ Wichtige Kennzahlen 2022

57 607
Mitarbeiter

15 529 Mio. €
Umsatz

468 Mio. €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten

11,7 Mrd. €
Höhe des Auftragsbestands

▶ Operative Prioritäten

- Abschluss der Integration von Destia (ein führender Anbieter von Verkehrsinfrastruktur in Finnland, dessen Übernahme Ende 2021 erfolgte) und Hasselmann (ein auf Gleisbau und Eisenbahninfrastrukturen spezialisiertes Unternehmen in Deutschland, Übernahme 2022).
- Fortgesetzte Umsetzung des Unternehmensprojekts Act and Commit Together (ACT), das die acht CSR-Verpflichtungen von Colas aufgreift, mit besonderem Schwerpunkt auf die von SBTi unterstützten Ziele der Low Carbon Roadmap: Reduzierung der direkten CO₂-Emissionen um 30 % (Scope 1 und 2) und der indirekten vorgelagerten Emissionen (Scope 3a) um 30 % bis 2030.
- Fortsetzung der laufenden Transformationsmassnahmen und Programme zur Verbesserung der operativen Exzellenz im industriellen Bereich.



Seit mehr als 60 Jahren ist Bouygues Immobilier in der gesamten Wertschöpfungskette des Immobiliensektors tätig, von der Immobilienentwicklung über die Stadtplanung bis zum Betrieb der Immobilien. Sein Kerngeschäft ist die Gestaltung von Lebensräumen, die den Bedürfnissen aller Nutzer entsprechen. Jedes Jahr übergibt Bouygues Immobilier etwa 10 000 neue Wohnungen.

Neue Wohnformen konzipieren und mehr Grünflächen in der Stadt

Die demografischen und klimatischen Herausforderungen sowie die veränderten Verhaltensweisen führen dazu, dass wir unser Wohnraumkonzept überdenken müssen. Bouygues Immobilier hat in Frankreich in Zusammenarbeit mit L'ObSoCo^a eine Exklusiv-Studie über die Wünsche und Erwartungen der Kunden zu diesem Thema durchgeführt. Bouygues Immobilier hat mit „Cœur de vie“ ein brandneues Wohnungsangebot auf den Markt gebracht, das direkt auf die in der Studie ermittelten Bedürfnisse eingeht. Das Unternehmen bietet konfigurierbare Wohnungen an, die neue Massstäbe für Komfort und Nachhaltigkeit setzen. Dieses Modell gilt für alle neuen Wohnungen, die ab 2022 und darüber hinaus gebaut werden.

Diese Initiative unterstreicht das Engagement von Bouygues Immobilier, die Bebauungsflächen und die Versiegelung von Flächen zu begrenzen und bei ausnahmslos allen Projekten Freiflächen zu gestalten, die die biologische Vielfalt im Blick haben, und den Menschen die Möglichkeit zu einem Naturerlebnis geben. Dieser dreiteilige Ansatz umfasst eine Blitzdiagnose des Ökosystems, die Maximierung des Anteils der wasserdurchlässigen und bepflanzten Flächen und, im Einklang mit den Verpflichtungen zur Biodiversität und zum Wohlbefinden der Bewohner, die Umsetzung eines speziellen Gartenkonzepts, das mit Hilfe von Umweltingenieuren und Landschaftsarchitekten entworfen wurde und die Kriterien des Labels „Jardins de Noël“ erfüllt.

Büroimmobilien fit für die Zukunft machen

Wir arbeiten heute mobil und teilen unsere Zeit zwischen Büro, anderen Orten oder dem Zuhause. Als Antwort auf diese neuen Gegebenheiten hat Bouygues Immobilier das

Programm „Bureau Généreux“ entwickelt, ein innovatives Konzept für gewerbliche Immobilien, das Büroimmobilien als Räume konzipiert, in denen es sich gut leben und arbeiten lässt und so die Vorteile für Mitarbeiter, Unternehmen, das Stadtviertel, die Anwohner und unseren Planeten maximiert. Alle derzeit im Bau befindlichen Bürogebäude von Bouygues Immobilier erfüllen die Voraussetzungen für das Label „Bâtiment Bas Carbone“ (BBCA) für kohlenstoffarme Gebäude.

Seine Produkte und Dienstleistungen dekarbonisieren

Bouygues Immobilier hat sich zum Ziel gesetzt, seinen Beitrag zur Senkung der Emissionen zu leisten, indem es den CO₂-Fussabdruck seiner Stadtviertel, Wohnungen und Bürogebäude verringert. Das Unternehmen verfolgt dieses Ziel auf zweifache Weise: zum einen durch eine andere Bauweise und zum anderen durch die Förderung umweltbewusster Verhaltensweisen, unter anderem durch die Durchführung von mehr Renovierungs-, Sanierungs- und Umbauprojekten, die Verwendung emissionsärmerer Materialien, die Installation von Wärmepumpen, die Anlage von städtischen Kühlinseln für ein angenehmes Wohnklima im Sommer und die Unterstützung der Bewohner bei der Reduzierung ihres eigenen CO₂-Fussabdrucks. Um den CO₂-Fussabdruck seiner eigenen Projekte zu verringern, hat Bouygues Immobilier strategische Partnerschaften mit Anbietern von innovativen Baumaterialien geschlossen, wie zum Beispiel kohlenstoffarmen Beton, Holzbeton^b, biobasierten Farben auf der Basis von Meeressalgen und Pflanzenharz, kohlenstoffarmen Glas.

Neue Produkte entwickeln

Immobilien müssen mit den Veränderungen in der Gesellschaft und den sich ständig

verändernden Bedürfnissen der Bewohner, Anwohner oder Nutzer Schritt halten. Bouygues Immobilier hat diese Notwendigkeit erkannt und eine Reihe neuer Produkte entwickelt, die sich an bestimmte Bevölkerungsgruppen richten, von *Coliving*, konfigurierbaren Lofts (Loji), Bestandsrenovierung, *Coworking* (Wojo) bis hin zu Seniorenresidenzen mit betreutem Wohnen für ältere Menschen (Les Jardins d'Arcadie).

Wichtige Kennzahlen 2022

1 673
Mitarbeiter

2 032 Mio. €
Umsatz
Einschliesslich Co-Promotionen (Marketingkooperation) 2 212 Mrd. €

37 Mio. €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten
Einschliesslich Co-Promotionen 57 Mio. €

15
Projekte mit dem BiodiverCity® -Label oder bei denen wir uns verpflichtet haben, dieses Label zu erhalten

Operative Prioritäten

- Neuausrichtung des Bauprozesses mit Fokus auf Anhörung und Öffentlichkeitsarbeit.
- Einführung neuer Konzepte („Cœur de Vie“, unser Gartenkonzept) und Diversifizierung der Produkte und Dienstleistungen.
- Bekämpfung der globalen Erwärmung durch andere Bauweisen.

(a) Observatoire Société et Consommation (auf gesellschaftliche Entwicklungen und Konsum spezialisiertes Marktforschungsunternehmen)
(b) Holzbeton enthält anstelle der üblicherweise verwendeten inerten Zuschlagstoffe 60 % Holzgranulat.



FRANKREICH – Bouygues Immobilier hat „Loji“ auf den Markt gebracht, ein exklusives Angebot an individuell konfigurierbaren Loft-Wohnungen, die sich problemlos an die unterschiedlichen Lebensstile der Stadtbewohner anpassen lassen, zum Beispiel an junge Berufstätige, Familien oder Rentner.

Strategie von Energie und Services



Am 4. Oktober 2022 hat die Bouygues-Gruppe die Übernahme von Equans abgeschlossen. Nach der Zusammenlegung mit dem Tätigkeitsbereich Energie & Services von Bouygues am 1. Januar 2023 ist das neue Geschäftsfeld Equans nun ein weltweit führender Anbieter im Energie- und Dienstleistungsmarkt. Equans bietet seinen Kunden konkrete, differenzierte Lösungen für die grossen gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit, also für die Energiewende und den industriellen und ökologischen Wandel.



ÖSTERREICH – Equans hat eine starke internationale Präsenz mit Niederlassungen in mehr als 20 Ländern. Hier eine Mitarbeiterin von Equans Kältetechnik, der österreichischen Tochtergesellschaft von Equans, die Kühltösungen und Hochleistungswärmepumpen entwickelt.

Die Anforderungen an die operative Exzellenz an der Basis erhöhen

Mit einem Umsatz von rund 17 Milliarden Euro und fast 100 000 hochqualifizierten Mitarbeitern, einer starken geografischen Präsenz mit einem dichten Unternehmensnetzwerk und einem ausgezeichneten Ruf, der auf lokalen, gewachsenen Marken aufbaut, verfügt Equans über hervorragendes technisches Know-how in den Bereichen Planung, Installation, effizienter Wartung und Dienstleistungen, das auf einer einzigartigen Kombination von Fähigkeiten und Fachwissen in den folgenden Bereichen beruht: HLK (Heizung, Lüftung, Klima), Kühlung und Brandschutz, Wartung, Digitaltechnik und ICT, Elektrotechnik und Maschinenbau sowie Robotik. Die Mitarbeiter des Unternehmens erfüllen ihre Aufgaben unter konsequenter Einhaltung der drei Grundprinzipien Sicherheit, Ethik und Cybersicherheit.

Zur kohlenstoffarmen Energieversorgung beitragen

Die Entwicklung erneuerbarer Energiequellen ist eine der grössten Herausforderungen unserer Zeit. Als Antwort darauf will Equans seine Position entlang der gesamten Wertschöpfungskette festigen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Entwicklung der Infrastruktur für erneuerbare Energien, der Modernisierung und dem Ausbau von Hoch- und Mittelspannungsnetzen, der Schaffung einer Nische als Spezialist für die kohlenstoffarme Mobilität (Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge, Elektrifizierung von Schienenstrecken, E-Highways), der Unterstützung seiner Kunden bei der Umstellung auf Wärmepumpen und der Konzentration auf wachstumsstarke Märkte (*Cleantech*, *Gigafactories*, Rechenzentren...).

Daten und Konnektivität nutzen, um die Gesamtprojektleistung zu steigern

Equans hat Equans Digital gegründet, um die Energieeffizienz, die technische Leistung und die Benutzerfreundlichkeit der Systeme und Anlagen seiner Kunden zu verbessern. Equans setzt neue Technologien und Big Data ein und ist auf drei wachstumsstarken Märkten tätig:

- FTTH/FTTB (*Fiber To The Home / Fiber To The building*) in Europa, insbesondere in Deutschland
- Rechenzentren, für die Equans nachhaltige Energie- und Kühltösungen entwickelt, um deren Umweltbelastung zu reduzieren
- Intelligente Städte, Gebäude und Industrien.

Die Hyper-Spezialisierung stärken

Equans hilft Herstellern, die Chancen der vierten industriellen Revolution zu nutzen, von der Energieeffizienz und intelligenter Automatisierung bis hin zu Robotik, Maschinenbau und Bildung. Mit seinen Schlüsselkompetenzen in der Luft- und Flüssigkeitsaufbereitung für Reineräume ist das Unternehmen bestens aufgestellt, um das Wachstum der europäischen Pharma-, Biotechnologie- und Mikroelektronikbranche zu unterstützen. Darüber hinaus verfügen die Unternehmenseinheiten von Equans auch über das multitechnische Fachwissen, um die strengen technischen und behördlichen Normen zu erfüllen, die für Kernkraftwerke in allen Phasen ihres Lebenszyklus gelten: Bau, Betrieb, Rückbau.

(a) Konsolidierte Umsatzzahlen Bouygues Energies & Services + Equans, ungeprüfte Pro-forma-Daten 2022. Equans wurde im vierten Quartal mit einem Umsatz in Höhe von 3 757 Mio. Euro in den Konsolidierungskreis der Gruppe aufgenommen.

Wichtige Kennzahlen 2022

89 642
Mitarbeiter
einschliesslich Bouygues Energies & Services

17 683 Mio. €
Umsatz^a
einschliesslich Bouygues Energies & Services

415 Mio. €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten
Einschliesslich Ergebnis von Bouygues Energies & Services: 137 Mio. €

25,2 Mrd. €
Höhe des Auftragsbestands
einschliesslich Bouygues Energies & Services

Operative Prioritäten

- Die Integration von Bouygues Energies & Services erfolgreich abschliessen und die Zustimmung zu einer gemeinsamen Kultur und einer neuen Organisationsstruktur sicherstellen, die darauf abzielt, Mehrwert für das Unternehmen und seine Kunden zu schaffen.
- Fortsetzung der Umsetzung des Plans in Bezug auf die operative Leistung, der sich auf die Steigerung der Cash-Generierung und der laufenden operativen Marge konzentriert (Projektentwicklung, Einkauf, Preisgestaltung, selektiver Ansatz und Effizienz).
- Der „beste und sicherste Arbeitsplatz“ werden, indem das Unternehmen Talente mit den passenden Fähigkeiten anwirbt und einstellt, die Mitarbeiter schult und sie an das Unternehmen bindet.
- Seine Position in wachstumsstarken Märkten ausbauen.

Strategie des Mediengeschäfts



Als Frankreichs grösste private TV-Mediengruppe möchte TF1 die Gesellschaft positiv beeinflussen, indem sie so viele Menschen wie möglich informiert und unterhält. Dabei hält TF1 Schritt mit der rasanten Veränderung der Art und Weise, wie Menschen Inhalte sehen und konsumieren. Entlang der gesamten Wertschöpfungskette setzt die Gruppe auf die Erstellung von Inhalten, Multichannel-Streaming und Produktion.



FRANKREICH – Die von TF1 koproduzierte Fernsehserie *Les Combattantes* (Die Kämpferinnen) ist im September letzten Jahres erfolgreich auf TF1 angelaufen. Die acht Folgen erreichten im Durchschnitt sechs Millionen Zuschauer. Die Serie wurde anschliessend über Netflix in 214 verschiedene Länder exportiert.

Die französische Fernsehlandschaft hat sich in den letzten Jahren grundlegend verändert. Die TV-Inhalte werden entweder linear oder nicht-linear genutzt. Dieser Wandel bietet sowohl den Zuschauern als auch den Werbetreibenden erhebliche Möglichkeiten zur Wertschöpfung. Vor diesem Hintergrund bestätigt TF1 seine ehrgeizigen Ziele:

Mehr Tempo bei der Umgestaltung des Geschäftsmodells der Gruppe, um mit den veränderten Sehgewohnheiten Schritt zu halten

- Beibehalten eines differenzierten Inhaltsangebots, das auf die neuen linearen und nichtlinearen Sehgewohnheiten zugeschnitten ist (hybrider Streaming-Dienst MYTF1/MYTF1 MAX);
- Ausbau des Angebots für Werbekunden in einem wachsenden digitalen Werbemarkt, insbesondere durch datengesteuerte Ansätze und Targeting;
- Entwicklung innovativer kommerzieller Angebote, die mit der Medienkonvergenz Schritt halten, wie beispielsweise gezielte TV-Werbung und intern programmierbares Hybrid-TV ...)

Konsolidierung der Position im Produktionsbereich durch Newen

Die Nachfrage nach hochwertigen, lokalen und genreübergreifenden Inhalten nimmt stark zu. Als Reaktion auf diesen Trend nutzen *Pure Player* wie Netflix oder Apple TV+, aber auch traditionelle Fernsehsender das besondere Know-how unabhängiger Produktionsunternehmen wie Newen. Newen verzeichnete 2022 einen sehr soliden Auftragsbestand, was der im Markt anerkannten Expertise, der Diversifizierung seines Kundenstamms und seiner Inhaltsformate sowie seiner fortgesetzten internationalen Expansion zuzuschreiben ist, vor allem nach der Übernahme von Anagram (Schweden und Norwegen). Newen hat sich zum Ziel gesetzt, seine Position in der Produktion zu konsolidieren und gleichzeitig die Synergien im Vertriebsgeschäft zu nutzen.

Handeln für das Klima

TF1 ist Unterzeichner des *Contrat Climat* mit Arcom, engagiert sich damit als Impulsgeber für den Wandel und arbeitet insbesondere aktiv an der Reduzierung seiner Kohlenstoffemissionen, der Sensibilisierung seiner Zuschauer für Umweltfragen und der Unterstützung seiner Kunden bei der Integration von ökologischen Zielen in ihre Werbekampagnen.

Wichtige Kennzahlen 2022

3 444
Mitarbeiter

2 508 Mio. €
Umsatz

322 Mio. €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten

77
der 100 besten TV-Einschaltquoten 2022

Operative Prioritäten

- Mit den Veränderungen des Konsums von Video-Content Schritt halten und diese neuen Nutzungsweisen monetarisieren.
- Den Ausbau des Geschäfts von Newen insbesondere im Ausland weiter vorantreiben.

Strategie des Telekomgeschäfts



Seit mehr als 25 Jahren setzt Bouygues Telecom auf die bestmögliche Technologie, um die Menschen einander näher zu bringen. Als einer der grössten Player auf dem französischen Telekommunikationsmarkt verfügt das Unternehmen über hochwertige Netze, Produkte und Dienstleistungen, die auf die Bedürfnisse seiner 15,2 Millionen Mobilfunkkunden (ohne MtoM) und 4,7 Millionen Festnetzkunden zugeschnitten sind.

Als sozial verantwortungsvolles und engagiertes Unternehmen erleichtert Bouygues Telecom allen den Zugang zu nachhaltigeren digitalen Diensten. Um seine Position auf dem dynamischen französischen Markt zu festigen, hat das Unternehmen Anfang 2021 seinen Strategieplan „Ambition 2026“ vorgestellt, der sein Wachstum durch die Konzentration auf die folgenden drei Prioritäten beschleunigen soll:

Gemessen an Marktanteilen zur Nummer 2 auf dem Mobilfunkmarkt werden

Bouygues Telecom ist nach Marktanteilen der drittgrösste Mobilfunkbetreiber³ in Frankreich. Das Unternehmen hat es sich zum Ziel gesetzt, die von seinen Kunden anerkannte Nummer 2 in Frankreich zu werden. Um dieses Ziel zu erreichen, setzt das Unternehmen auf die Qualität seines Mobilfunknetzes – es war im neunten Jahr in Folge der führende alternative Mobilfunkbetreiber in Frankreich⁴ –, seine Marke sowie sein Produkt- und Dienstleistungsangebot. Bouygues Telecom beabsichtigt ausserdem, auf seinem grossen Filialnetz und seiner langfristigen Vertriebspartnerschaft mit Crédit Mutuel-CIC aufzubauen, die ihm ein ergänzendes landesweites Vertriebsnetz mit über 4 500 lokalen Bankfilialen bietet. Darüber hinaus konzentriert sich Bouygues Telecom darauf, die hervorragende Qualität seines 4G-Netzes zu bewahren und den Ausbau eines zuverlässigen 5G-Netzes fortzusetzen.

Bis 2026 weitere 4,5 Millionen FTTH-Kunden hinzugewinnen

Bouygues Telecom treibt den Glasfaserausbau in ganz Frankreich voran, um seine FTTH-Abdeckung bis Ende 2026 auf 35 Millionen vermarktete Anschlüsse zu erhöhen und damit bis 2026 drei Millionen zusätzliche

Kunden⁵ zu gewinnen. Das Unternehmen vermarktet Produkte und Dienstleistungen, die auf die neuen Verbrauchergewohnheiten zugeschnitten sind, und bietet innovative, umweltfreundlich gestaltete Festnetzgeräte, die zu den besten auf dem Markt gehören und ein optimales Nutzererlebnis bieten. Bouygues Telecom belegte das zweite Jahr in Folge den ersten Platz für seine Wifi-Qualität⁶.

Den Marktanteil im Festnetz-B2B-Markt erhöhen und sich zum Festnetz-Wholesale-Player entwickeln

Bouygues Telecom will seinen Marktanteil im KMU-Segment verdoppeln. Dazu stützt sich das Unternehmen auf sein Multichannel-Vertriebsnetz und nutzt seine Position als Benchmark für die Kundenbeziehungen im B2B-Bereich und als führender Anbieter von Anschlüssen. Darüber hinaus plant das Unternehmen ebenfalls die Monetarisierung seiner Infrastrukturen (FTTO, FTTA)⁹ im B2B-Bereich und will das Festnetz-Wholesale-Angebot ausbauen, indem es auf sein Know-how und seine führende Position im Bereich Mobile Wholesale aufbaut.

- Hier ein Überblick über die finanziellen Ziele des Strategieplans „Ambition 2026“:
- Umsatz im Dienstleistungsgeschäft von über 7 Milliarden Euro;
 - ein EBITDA nach Leasingverbindlichkeiten⁸ von rund 2,5 Mrd. Euro;
 - eine EBITDA-Marge nach Leasingverbindlichkeiten von rund 35 % und
 - ein Free Cashflow¹ von rund 600 Millionen Euro.

Den CO₂-Fussabdruck bei gleichzeitiger Beibehaltung der höchstmöglichen Servicestandards verringern und die Kunden zur nachhaltigen Nutzung digitaler Technologien zu veranlassen.

Wichtige Kennzahlen 2022

10 344
Mitarbeiter

7 532 Mio. €
Umsatz

694 Mio. €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten

+ 500
Anzahl der Verkaufsstellen in Frankreich

Operative Prioritäten

- Weitere Steigerung der Wertschöpfung der Mobilfunk-Kundenbasis durch Verbesserung des Leistungsversprechens
- Beschleunigte Vermarktung von FTTH²
- Ausweitung des Marktanteils am Festnetz-B2B um 5 Punkte bis 2026



FRANKREICH – Über 500 Bouygues Telecom-Shops sind über ganz Frankreich verteilt, um den Kunden so nah wie möglich zu sein.

(a) Seit der Übernahme von Bouygues Telecom Business-Distribution (BTBD) Ende 2020.
 (b) Umfrage der ARCEP (Regulierungsbehörde für elektronische Kommunikation und Postdienste), Oktober 2022.
 (c) *Fibre To The Home*, Glasfaser bis in die Wohnung des Kunden.
 (d) Verglichen mit Ende 2020.
 (e) Gesamtleistung des Wifi-Internets, Barometer der Wan-Internetverbindungen gemäss nPerf Speed Test in der ersten Hälfte des Jahres 2022.
 (f) Grosshandelsmarkt für Telekommunikationsbetreiber.
 (g) *Fibre-to-the-Office*, Glasfaser (optisch) bis ins Büro; *Fibre-to-the-Antenna*, Glasfaser (optisch) bis zur Mobilfunkantenne.
 (h) Laufendes operatives Ergebnis nach Leasingverpflichtungen nach Berücksichtigung des Zinsaufwands für Leasingverbindlichkeiten, bereinigt um (i) die Nettoaufwendungen für Abschreibungen von Sachanlagen und immateriellen Vermögensgegenständen, (ii) Rückstellungen und sonstige Wertberichtigungen sowie (iii) Einflüsse durch Kontrollwechsel. Diese Einflüsse betreffen die Auswirkungen der Neubewertungen der beibehaltenen Posten.
 (i) EBITDA-Marge nach Leasingverpflichtungen im Dienstleistungsbereich.
 (j) Berechnung vor Veränderung des mit der Aktivität verbundenen WCR und ohne 5G-Frequenzen.

Unsere Klimastrategie

Angesichts der Klimanotlage hat die Bouygues-Gruppe eine Klimastrategie definiert, um ihre Treibhausgasemissionen entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu reduzieren und die Kunden und Nutzer ihrer Produkte und Leistungen dabei zu unterstützen, ihrerseits ihre eigenen Dekarbonisierungsziele zu erreichen.

Bouygues hat sich konkret verpflichtet, seinen CO₂-Fussabdruck und den seiner Kunden bis 2030 zu senken. Die von den einzelnen Geschäftsfeldern der Gruppe definierten Ziele zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen wurden im Rahmen des Validierungsprozesses durch die Science Based Target Initiative (SBTi)^a angepasst.

Nach Colas im Jahr 2021 erhielt Bouygues Telecom von SBTi die Bestätigung für seine kurzfristigen Ziele im Jahr 2022. Bouygues Construction, Bouygues Immobilier und TF1 haben ihre Ziele ebenfalls 2022 eingereicht. Equans plant dies für das Jahr 2023.

Parallel zur Festlegung ihrer kurzfristigen Ziele haben die Geschäftsfelder auch die wichtigsten kurz- und mittelfristig umzusetzenden Massnahmen sowie die damit verbundenen Kennzahlen definiert.





Neben der Festlegung von Zielen und der Beschreibung, wie sie diese erreichen wollen, haben die Geschäftsfelder der Gruppe 2022 auch konkrete Massnahmen zur Umsetzung

der Klimastrategie festgelegt, die in allen bzw. in einem Teil der Geschäftsfelder der Gruppe umgesetzt werden:

- Zuverlässigere Berechnung der Kohlenstoffbilanz sowie Bewertungen der Produktlebenszyklen
- Für Scope 1 und 2: Änderung der eingesetzten Energiequellen und Massnahmen zur Reduzierung des Energieverbrauchs (ISO 50 001), Monitoring des Verbrauchs und Verbrauchssteuerung auf den Baustellen, Energieeffizienz...
- In Bezug auf Scope 3 wurden Massnahmen in den Bereichen Ökodesign, Erhöhung des Anteils an dekarbonisierten Materialien (kohlenstoffarmer Beton, Holz...), Entwicklung der Kreislaufwirtschaft, Änderung der aktuellen Produktpalette umgesetzt, um nachhaltigere Produkte und Dienstleistungen anzubieten, die an das Klima von morgen angepasst sind. Darüber hinaus werden die Lieferanten und Kunden der Gruppe dabei unterstützt, ihren CO₂-Fussabdruck und Ressourcenverbrauch zu reduzieren.

(a) Die Science Based Targets Initiative ist ein gemeinsames Projekt des Carbon Disclosure Project (CDP), des Global Compact der Vereinten Nationen, des World Resource Institute (WRI) und des World Wildlife Fund (WWF).

UNSERE ZIELE ZUR REDUZIERUNG DER TREIBHAUSGASEMISSIONEN BIS 2030

	VALIDIERUNG DURCH DEN SBTi	VERGLEICHS-JAHR	SCOPES 1 UND 2 (Reduzierung in absoluten Zahlen)	SCOPE 3 (Reduzierung in absoluten Zahlen)	JAHR DER ZIELERREICHUNG
Colas	2021	2019	- 30 % ^b	- 30 %	2030
 Bouygues Construction	2023 ^a	2021	- 40 %	Gebäude: - 30 % physische Intensität Tiefbau: - 20 % in absoluten Zahlen	2030
Bouygues Immobilier	2023 ^a	2021	- 38 %	- 28 %	2030
 Bouygues Telecom	2022	2021	- 29,4 %	- 17,5 %	2027
 TF1	2023 ^a	2021	- 30 %	- 30 %	2030
 Equans	2024 ^c	2021	Ziele werden 2023 festgelegt		2030

(a) Die Ziele wurden 2022 bei der Zertifizierungsstelle eingereicht und werden derzeit überprüft.

(b) Die Ziele der Colas Gruppe zur Verringerung der Treibhausgasemissionen für die Scopes 1 und 2 entsprechen der Zielsetzung der SBTi von deutlich unter 2°C. Die Ziele der anderen Geschäftsfelder orientieren sich an einer Temperatur von 1,5°C über dem vorindustriellen Niveau.

(c) Vorbehaltlich des Datums der Einreichung des Antrags.



GRUPPE
Edward Bouygues
Stellvertretender CEO der Gruppe



„Die Bestätigung durch den SBTi ist sowohl die Anerkennung der Relevanz unserer Klimastrategie als auch eine Orientierungshilfe, die uns dabei unterstützen wird, uns weiter zu verbessern.“

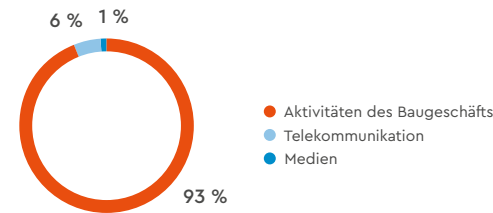
Reduzierung unseres CO₂-Fussabdrucks

Für die Scopes 1, 2 und 3a^a betrug der CO₂-Fussabdruck von Bouygues im Jahr 2022 15 Mio. Tonnen CO₂-Äquivalent. Der Grossteil der Emissionen stammt aus den Einkäufen der Gruppe und dem Energieverbrauch der Baustellen und Anlagen. Auf das Baugeschäft entfällt ein wesentlicher Anteil an dieser Bilanz.

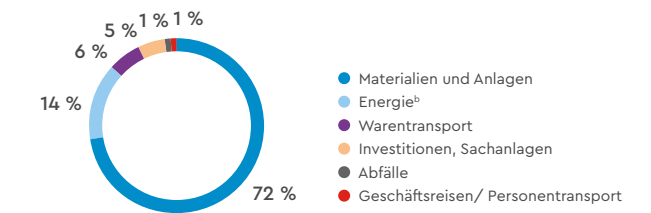
Die Gruppe und ihre Geschäftsfelder verwalten die Klimastrategie und ihre Ziele im Rahmen einer spezifischen Governance-Struktur, die regelmässig vom Ethik-, CSR- und Mäzenatsausschuss sowie vom Verwaltungsrat von Bouygues überwacht wird.

Unser CO₂-Fussabdruck im Jahr 2022 (Einschliesslich Bouygues Energie & Services und ohne Equans)

Treibhausgasemissionen nach Tätigkeitsbereich (Scopes 1, 2 und 3a^a)



Treibhausgasemissionen nach Quellen



(a) Scope 1-Emissionen: direkte Emissionen; Scope 2-Emissionen: indirekte aus bezogener Energie stammende Emissionen, vor allem Strom und Wärme aus Energiedienstleistungen, Scope 3a: alle übrigen indirekten vorgelagerte Emissionen.

(b) Energieverbrauch (Verbrennung am Standort), Strom- und Dampfverbrauch, Wärme oder Kälte und mit der Energieerzeugung verbundene Emissionen.

Sparsamer Umgang mit Energie

Als Reaktion auf die Forderung nach mehr Energieeffizienz haben die Geschäftsfelder die EcoWatt-Charta unterzeichnet und sich verpflichtet, Massnahmen zur Reduzierung ihres Energieverbrauchs zu ergreifen. Diese Massnahmen sind Teil der Klimastrategie der Gruppe und werden dazu beitragen, die Ziele zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen für Scope 1 und 2 zu erreichen. Ziel dieser Massnahmen ist es, den Energieverbrauch der Gruppe bis 2024 gegenüber 2019 um mindestens 10 % zu senken. Colas und TF1 haben ausserdem die Charta Ecogaz von GRTgaz unterzeichnet.

Um die ordnungsgemässe Umsetzung dieser Massnahmen und die Überprüfung der erwarteten Auswirkungen sicherzustellen, wurde eine spezielle Governance mit einem Netzwerk von „Energieeffizienz-Beauftragten“ eingeführt.

Die Energiesparmassnahmen der Geschäftsfelder entfallen auf verschiedene Kategorien:

- **Allgemeine Energieeffizienz-Massnahmen:** Die Mobilfunknetzgeräte von Bouygues Telecom werden beispielsweise nachts in den Energiesparmodus umgeschaltet, um den Energieverbrauch zu begrenzen, ohne dass sich dies auf die Nutzer auswirkt.
- **Energieflexibilitäts-Massnahmen:** Zur Begrenzung der Überlastung des Stromnetzes hat beispielsweise Bouygues Construction einen Vertrag für seinen Hauptsitz Challenger abgeschlossen, der den Strombedarf durch die Nutzung der thermischen Trägheit, Lastmanagement und Erdwärmepumpen um 400 kW reduziert und
- **Sensibilisierungskampagnen:** Die Mitarbeiter werden durch Webinare und Poster darauf aufmerksam gemacht, sich umweltfreundlich zu verhalten und digitale Technologie verantwortungsvoller zu nutzen. Ausserdem werden sie auf zusätzliche Massnahmen hingewiesen, die sie im Fall einer kurzzeitigen Stromabschaltung ergreifen können. Intern wurde den Mitarbeitern die EcoWatt-Plattform empfohlen.

10 %

Energieeinsparungsziel der Gruppe in Frankreich bis 2024



FRANKREICH – Colas France arbeitet mit Saipol (Avril-Gruppe) zusammen, um seine Lastwagen mit Oleo 100 zu betanken, einem Kraftstoff, der vollständig aus französischem Rapsöl hergestellt wird und die CO₂-Emissionen der Fahrzeuge um 60 % reduziert.

Unsere strategischen HR-Prioritäten

Als dezentralisierte Gruppe, die ethische Grundsätze gross schreibt, stehen die Mitarbeiter mit ihren Kompetenzen, ihrem Engagement und ihren Fähigkeiten zur Zusammenarbeit bei Bouygues ganz oben auf der Werteskala. Die soziale Ethik und die Entwicklung der Mitarbeiter der Gruppe bestimmen unsere Personalpolitik. Die Einführung unserer Prozesse an unseren ausländischen Standorten und die Ausweitung der Reichweite unserer HR-Entwicklungsprogramme haben Priorität.



FRANKREICH – Electra, eine Initiative von Bouygues Energies & Services, ist die erste Schulung, die sich ausschliesslich an Frauen richtet, die sich für den Beruf der Elektrikerin umschulen lassen. Hier sieht man Morgane Prime neben ihrem Tutor Idir Sidhoum.

Unsere vorrangigen Arbeitsschwerpunkte sind: die Einstellung und Integration von Mitarbeitern ohne Unterscheidung (in Bezug auf Herkunft, Geschlecht etc.), die Gewährleistung ihrer Gesundheit und Sicherheit, die Entwicklung ihrer Kompetenzen und der Beitrag zur Entwicklung der Talente.

SICHERHEIT, GESUNDHEIT UND WOHLBEFINDEN GEWÄHRLEISTEN

Das ganze Jahr über arbeiten wir daran, Unfälle bei unseren Bautätigkeiten, wo die Risiken am höchsten sind, zu verhindern, indem wir Sicherheitsausrüstung und Schulungen sowie die Erkennung und Verfolgung von „Beinahe-Unfällen“ anbieten. Unsere Geschäftsfelder haben ebenfalls Lösungen und Initiativen eingeführt, die zum Wohlbefinden ihrer Mitarbeiter beitragen. So wurde, wo immer das möglich war, in allen Geschäftsbereichen der Gruppe die Telearbeit eingeführt. Wir tun alles, um sicherzustellen, dass unsere Mitarbeiter in ihrem Zuhause über einen geeigneten Arbeitsplatz verfügen.

Nach einem ersten Versuch im Jahr 2022 plant die Gruppe 2023 eine globale Umfrage

zum Thema Engagement durchzuführen, um die Erwartungen und Wünsche der Mitarbeiter besser zu verstehen.

TALENTE GEWINNEN UND BEGLEITEN

Mit mehr als 39 800 Neueinstellungen weltweit (11 200 in Frankreich) im Jahr 2022 ist die Rekrutierung und Bindung von Talenten ein Schlüsselfaktor für die Entwicklung der Unternehmen unserer Gruppe. Wir bieten Karrieremöglichkeiten in Frankreich und im Ausland und planen 2023 12 000 freie Stellen auszuscriben*. Für den optimalen Aufbau unseres Personalbestands pflegen wir konstruktive Beziehungen zu akademischen Einrichtungen in Frankreich und im Ausland. Wir bemühen uns aktiv um die Empfehlung von Bewerbern durch Mitarbeiter, fördern die duale Lehrlingsausbildung und bieten zahlreiche Praktika, die aus unserer Sicht eine nachhaltige Ressource für die Einstellung von künftigen Mitarbeitern bilden (3 005 Lehrlinge (in dualer Ausbildung) und 3 066 Praktikanten im Jahr 2022).

Entwicklung von Kompetenzen

Um mit der Energiewende, dem industriellen und digitalen Wandel und dem neuen Kundenverhalten Schritt halten zu können,



GRUPPE
Jean-Manuel Soussan
Senior Vice President
Direktor Human Resources der Gruppe



„Wir möchten, dass jeder Mitarbeiter eine erfüllende Erfahrung in einer Gruppe macht, die auf starken Werten und einer beispielhaften, von ethischen Grundsätzen geprägten Personalpolitik beruht.“

schulen wir unsere Mitarbeiter und bereiten sie für die Berufe der Zukunft vor (z. B. für neue Bauverfahren mit der WeWood Academy bei Bouygues Construction oder für digitale Kompetenzen in Partnerschaft mit NetExplo).

Im Jahr 2022 nahmen 75,4 % der Mitarbeiter der Gruppe an mindestens einer Fortbildung teil^b. Die Gruppe bemüht sich auch darum, ihre Schulungsprogramme internationaler zu gestalten, insbesondere bei Bouygues Construction und Colas, die ihren Mitarbeitern an allen Standorten eine einheitliche Entwicklung ihrer Kompetenzen bieten wollen.

Wir arbeiten ebenfalls daran, unsere Innovationsfähigkeit durch Intrapreneurship-Programme (in der Gruppe „Les Entrepreneur(é)s“)

zu fördern, die die Entstehung von wertschöpfenden Projekten begünstigen und gleichzeitig das Engagement der Mitarbeiter verbessern.

Das Institut du Management Bouygues (IMB)^c bildet Manager für die künftigen Herausforderungen aus und fördert die Berufskarrieren von Frauen. Themen sind unter anderem „Wohlfühl ohne Kohlenstoff“, „Inklusives Management und Performance“ etc.). Das Institut vermittelt und verbreitet unsere Kultur (siehe S. 9). Generell verläuft die Weiterentwicklung der Managementpraktiken im Einklang mit unserer Strategie.

Förderung der internen Mobilität

Die Gruppe nutzt die interne berufliche Mobilität als weiteres Mittel, um Mitarbeiter zu gewinnen und zu halten. Aufgrund der Vielfalt unserer Aktivitäten und Funktionsbereiche kann die Gruppe in Frankreich und im Ausland interessante und motivierende Karrierewege bieten. Bereichsübergreifende Communities, insbesondere in den Bereichen Technologie und Innovation (ByTech), Personalwesen und Daten, bringen Mitarbeiter aus all unseren Geschäftsfeldern zusammen. Dadurch eröffnen sich attraktive Karrieremöglichkeiten für unsere Mitarbeiter.

Dynamische Sozialpolitik

Unser 2019 eingeführtes Programm BYCare soll in allen Unternehmen der Gruppe weltweit einen gemeinsamen Mindestsockel an Mitarbeiterleistungen garantieren, insbesondere zur Absicherung im Sterbefall. 2022 waren 100 % der Mitarbeiter der Gruppe (ohne Equans) im Rahmen von BYCare abgesichert. Die nächsten Phasen

dieses Programms, das weit über die lokal geltenden Gesetze in den einzelnen Ländern hinausgeht, in denen die Gruppe vertreten ist, betreffen die Themen Elternzeit und Invalidität.

DIE GESAMTE GESELLSCHAFT REPRÄSENTIEREN

Als Unterzeichner des *Nationalen Manifests für die Inklusion von Menschen mit Behinderungen in das Wirtschaftsleben (2019)* und der *„Charta der Diversität“*^d (seit 2022) führen wir Sensibilisierungs- und Schulungsmassnahmen zum Thema Diversity durch.

Mehr Geschlechtergerechtigkeit

Die Geschlechtergleichstellung trägt zu einer Verbesserung der Leistung sowie zur Beschleunigung der Transformation der Gruppe bei. Im Jahr 2022 stellte die Gruppe 13,8 % mehr Frauen ein als 2021. Um den Anteil der Frauen in der Belegschaft der Gruppe zu erhöhen, legen wir den Schwerpunkt auf zwei Themen: Zum einen auf die Gleichbehandlung von Frauen, zum anderen bieten wir gezielt weiblichen Mitarbeitern in der gesamten Gruppe berufliche Entwicklungsmöglichkeiten, auch auf der Ebene der Manager und Führungskräfte.

In den Zielen für die (kurz- und mittelfristige) variable Vergütung der Führungskräfte der Gruppe sieht unser Plan „Geschlechtergerechtigkeit 2021–2023“ globale Leistungsindikatoren vor. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, den Anteil der Frauen in den Führungsgremien (Exekutivausschuss/ Management Committee) bis 2023 auf 30 % zu erhöhen und zum gleichen Zeitpunkt 20 % der Führungspositionen mit Frauen zu besetzen^e.



WELT – Nach drei Jahren Forschungs- und Entwicklungsarbeit in Partnerschaft mit dem Hersteller Fein setzen wir nun in Frankreich und im Ausland einen hochsicheren Winkelschleifer ein.

(a) Einschliesslich Equans, ohne Lateinamerika
(b) In Frankreich und Unternehmen mit mehr als 300 Mitarbeitern im Ausland, ohne E-Learning.
(c) Das Institut du Management Bouygues (IMB) für die französischen und internationalen Führungskräfte der Gruppe wurde 1999 auf Initiative von Martin Bouygues gegründet.
(d) Verpflichtungserklärung, die jedem Arbeitgeber zur Unterzeichnung vorgelegt wird, der sich freiwillig für die Förderung der Vielfalt einsetzen und dabei über den gesetzlichen und rechtlichen Rahmen der Bekämpfung von Diskriminierung hinausgehen möchte.
(e) „Abteilungsleitung und höher“ in Frankreich und entsprechende Positionen im Ausland.

Equans im Fokus

Am 18. Oktober 2022 fand ein erstes Meeting mit dem Management von Equans statt, in dessen Folge konkrete Massnahmen beschlossen wurden. Die Mitarbeiter von Equans zeigten sich entschlossen, unsere Kultur zu übernehmen und zu pflegen. Eine weitere Priorität für das Geschäftsjahr 2023 lautet, sie für unsere Vision der sozialen Ethik zu sensibilisieren, um unsere Strategien und Methoden anzugleichen.

Um Mitarbeiterinnen die notwendigen Ressourcen für ihre Entwicklung zu geben, arbeiten wir mit einem Mentoring-Programm für Frauen (seit 2014 nahmen in Frankreich mehr als 1 100 Frauen der Gruppe daran teil). An dem spezifischen Personalentwicklungsprogramm des IMB^c („Trajectoire“) für weibliche High-Potentials nehmen derzeit 40 Frauen in Frankreich und im Ausland teil.

Mehr Vielfalt

Wir glauben, dass Vielfalt uns stärker macht. Unsere behindertenfreundliche Politik legt den Fokus auf die engagierten Kommunikationsinitiativen, die in den Geschäftsfeldern durchgeführt werden, um die Einstellung der Mitarbeiter zu verändern. Wir sind bestrebt, die Rekrutierung von Menschen mit sichtbaren und unsichtbaren Behinderungen und deren Entwicklung in der Gruppe zu fördern.

Generell wollen wir ein integratives Arbeitsumfeld bieten, in dem sich alle Mitarbeiter der Gruppe, unabhängig ihrer sozialen Herkunft, sexuellen Orientierung, Geschlechtsidentität oder anderen Merkmalen frei entfalten können und in dem sie die gleichen Karrierechancen haben.

Berufliche Integration im Mittelpunkt unserer Arbeit

Wir führen verschiedene Massnahmen zur sozialen Integration durch, insbesondere über unsere Unternehmensstiftungen.

WEITERE INFORMATIONEN

> Einheitliches Registrierungsdocument 2022, Kapitel 3 Wirtschafts- und Finanzplanung (DPEF)

3 Unsere Governance



Die Bouygues-Gruppe verfügt über eine stabile Governance, die es ihr ermöglicht, ihre Wertschöpfungsstrategie langfristig umzusetzen. Im Einklang mit ihrer Kultur, ihren vielfältigen Aktivitäten und ihrer einzigartigen Eigentümerstruktur setzt die Gruppe auf Vertrauen und Eigenverantwortung sowie auf den Dialog zwischen der Muttergesellschaft und den Geschäftsfeldern.



FRANKREICH

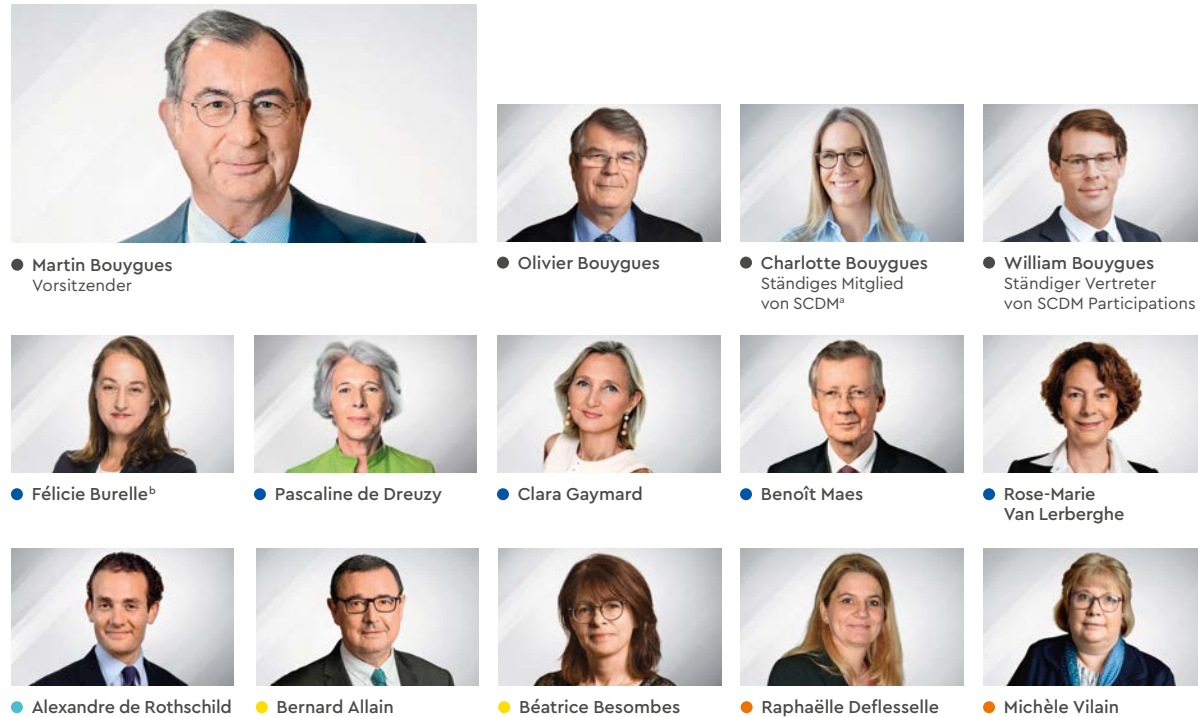
Im September 2022 nahmen die Verwaltungsratsmitglieder an einer Schulung mit dem Thema „Wirtschaft und Klimanotstand“ teil.



Ein Verwaltungsrat mit einer langfristigen Vision

Zusammensetzung des Verwaltungsrates

Stand 23. Februar 2023



- Martin Bouygues
Vorsitzender
- Olivier Bouygues
- Charlotte Bouygues
Ständiges Mitglied von SCDM^a
- William Bouygues
Ständiger Vertreter von SCDM Participations
- Félicie Burelle^b
- Pascaline de Dreuzy
- Clara Gaymard
- Benoît Maes
- Rose-Marie Van Lerberghe
- Alexandre de Rothschild
- Bernard Allain
- Béatrice Besombes
- Raphaëlle Deflesselle
- Michèle Vilain

● Mitglied der Gruppe SCDM^a ● Unabhängiges Verwaltungsratsmitglied ● Externes nicht unabhängiges Verwaltungsratsmitglied
● Verwaltungsratsmitglied Arbeitnehmervertreter(in) ● Verwaltungsratsmitglied Vertreter(in) der Mitarbeiteraktionäre

(a) SCDM – eine von Martin Bouygues, Olivier Bouygues und ihren Familien kontrollierte vereinfachte Aktiengesellschaft (*société par actions simplifiée*).
(b) Félicie Burelle ist seit dem 28. April 2022 als Nachfolgerin von Colette Lewiner Mitglied des Verwaltungsrats.

VIELFÄLTIGE UND SICH ERGÄNZENDE ERFAHRUNGEN UND FÄHIGKEITEN



(a) Dienstleistungen (Wasser, Strom, sonstige öffentliche Dienstleistungen)

Wichtige Kennzahlen

Stand 23. Februar 2023



(a) Ohne Arbeitnehmervertreter und Vertreter der Mitarbeiteraktionäre

Geschäftsleitungsteam und Vergütung

Das Group Management Committee von Bouygues setzt sich aus den CEOs der Muttergesellschaft und den Leitern der Geschäftsfelder zusammen, die alle über grosse Erfahrung innerhalb der Gruppe verfügen. Jedes Geschäftsfeld definiert seine eigene Geschäftsstrategie im Rahmen der Hauptorientierungspunkte, die von der Muttergesellschaft festgelegt werden. Auf diese Weise arbeiten die Geschäftsfelder an der Bewältigung der grossen Herausforderungen der Gruppe und behalten gleichzeitig einen grossen Handlungsspielraum bei der Führung ihrer eigenen Geschäfte. Der kontinuierliche und konstruktive Dialog zwischen der Muttergesellschaft und den Geschäftsfeldern ist von wesentlicher Bedeutung, um auf höchster Ebene eine Harmonisierung und Koordinierung sicherzustellen.

Geschäftsleitungsteam

Stand 23. Februar 2023

Bouygues SA

Die Muttergesellschaft ist massgeblich in den Verwaltungsräten der sechs Geschäftsfelder der Gruppe vertreten und kann so deren Strategie mitbestimmen und bei wichtigen Entscheidungen aktiv mitwirken.



Olivier Roussat
CEO



Edward Bouygues
Stellvertretender CEO
Entwicklung der
Telekommunikation,
CSR-Politik und Innovation

Pascal Grangé
Stellvertretender CEO
Chief Financial Officer

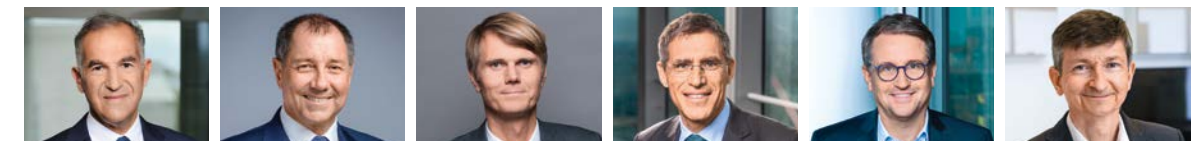
Marie-Luce Godinot
Senior Vice President
Innovation, nachhaltige
Entwicklung und
Informationssysteme

Jean-Manuel Soussan
Senior Vice President
Direktor Human Resources

Didier Casas
Generalsekretär

Leiter der Geschäftsfelder

Die Leiter der Geschäftsfelder nehmen an allen Sitzungen des Verwaltungsrates teil.



Pascal Minault
Präsident des
Verwaltungsrates
und CEO von
Bouygues Construction

Bernard Mounier
Präsident des
Verwaltungsrates von
Bouygues Immobilier

Frédéric Gardès
Präsident des
Verwaltungsrates
und CEO von Colas

Jérôme Stubler^a
Präsident von Equans

Rodolphe Belmer^b
Präsident des
Verwaltungsrates
und CEO von TF1

Benoît Torloting
Präsident des
Verwaltungsrates und
CEO Bouygues Telecom

FRAUENANTEIL IM GESCHÄFTSLEITUNGSTEAM (EBENE MANAGEMENT COMMITTEE / EXEKUTIVAUSSCHUSS)^c



Die Verwaltungsräte der Geschäftsfelder stützen sich bei ihren Arbeiten, so wie dies auch bei der Muttergesellschaft der Fall ist, auf Ausschüsse (Rechnungsprüfung, Ethik, Vergütung etc.), die zur Qualität der Arbeiten der Verwaltungsräte beitragen.


(a) Abschluss der Akquisition von Equans durch Bouygues am 4. Oktober 2022.


(b) Rodolphe Belmer wurde am 27. Oktober 2022 zum CEO von TF1 bestellt. Seit dem 13. Februar 2023 ist er der Präsident des Verwaltungsrates von TF1.


(c) Die Daten (Stand 31.01.2023) basieren auf den Angaben zu allen Mitgliedern des Management Committee oder Exekutivausschusses, einschliesslich des Vorsitzenden, des CEO oder des Präsidenten des Verwaltungsrates.

Unsere globale Performance

Berichtsumfang: Weltweit

	2020	2021	2022	Berücksichtigung bei der Vergütung der Verwaltungsorgane		SDG*
				2021	2022	
HUMANKAPITAL						
 Arbeitsunfallrate^a	5,1	4,7	4,5 ^b	■	●	8
Anteil der Frauen auf der Ebene^c Abteilungsleitung und höher	17,4%	18,9%	20,6 ^d %		●	5
Anzahl der Mitarbeiter, die an einer Schulung teilgenommen haben	80 165	76 087	84,831 ^b			8
Anzahl der Mitarbeiter mit Behinderungen (in Frankreich)	1 927	1 904	1 993 ^b			8

FINANZKAPITAL						
In Millionen Euro; Equans wurde im 4. Quartal 2022 im Konzernabschluss berücksichtigt						
 Umsatz	34 694	37 589	44 322			9 und 11
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten	N.z. - nicht zutreffend	1 734	2 018			
Laufendes operatives Ergebnis	1 222	1 693	1 962	■	●	
Nettoergebnis (Konzernanteil)	696	1 125	973	■	●	
Nettoverschuldung	1 981	941	7 440 ^e	■	●	
Kursentwicklung der Aktie [Bouygues]^f	-11,2%	-6,4%	-10,96%	■	●	

NATURKAPITAL						
 CO₂-Emissionen In Millionen TEQ (Toxizitätsäquivalenten) CO₂	15,9	16,5	15,4	■	●	13
CO₂-Intensität In TEQ CO₂/Millionen Euro Umsatz	461	437	377		●	13
CDP-Ranking	A-	A-	B	■	●	13
Prozentualer Anteil von Asphaltzuschlagstoffen in verkauften warmen und kalten Asphaltmischungen	n.z.	16%	17,5%	■	●	12 und 15
Zum Recycling oder zur Wiederverwendung gesammelte Mobiltelefone	228 494	256 194	296 189	●	●	12

■ Kriterium bzw. Leistungsbedingung, das/die in der variablen Vergütung mitberücksichtigt wird.
 ● Thematik, die bei der Festlegung der Kriterien bzw. Leistungsbedingungen der Vergütungspolitik im Jahre 2022 berücksichtigt wird.
 (*) Bouygues verpflichtet sich, einen Beitrag zur Erreichung der UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDG) zu leisten, wobei der Schwerpunkt auf fünf Zielen liegt, da diese eng mit dem Kerngeschäft der Gruppe verknüpft sind.
 (a) Anzahl der mit einem Arbeitsausfall verbundenen Arbeitsunfälle x 1 000 000/Anzahl der gearbeiteten Stunden.
 (b) Ohne Berücksichtigung von Equans
 (c) Kennzahl aus dem Plan zur Geschlechtergerechtigkeit 2021-2023.
 (d) Einschliesslich Equans (Konsolidierungskreis Frankreich)
 (e) Akquisition von Equans für einen Betrag in Höhe von 6,5 Mrd. € (Schätzung zum Zeitpunkt der Übernahme) sowie Rückkauf von eigenen Aktien in Höhe von 224 Millionen Euro.
 (f) Entwicklung des Kurses der Aktie zwischen dem 2. Januar (Eröffnungskurs) und dem 31. Dezember des laufenden Jahres (Schlusskurs).
 n.z.: nicht zutreffend

Angaben zu diesem integrierten Bericht

Dieser integrierte Bericht richtet sich an Investoren, Mitarbeiteraktionäre, alle Mitarbeiter und alle anderen Stakeholder der Bouygues-Gruppe.

Ziel: Der Bericht soll einen Überblick über die Bouygues-Gruppe, ihre Prioritäten und ihre Geschäftsfelder geben und erläutern, wie die Gruppe für ihre Stakeholder langfristige - sowohl finanzielle als auch nichtfinanzielle - Werte schafft.

Methode: In Anlehnung an das vom IIRC^a vorgeschlagene Rahmenkonzept ist der integrierte Bericht das Ergebnis der Zusammenarbeit zwischen der Geschäftsleitung der Gruppe, den Mitarbeitern der verschiedenen

Abteilungen der Muttergesellschaft und der sechs Geschäftsfelder.

Berichtsumfang: Dieser Bericht behandelt das Geschäftsjahr 2022. Genaue Angaben zur Methodik und die Geltungsbereiche der Indikatoren sind dem Einheitlichen Registrierungsdocument der Gruppe zu entnehmen, das ab dem 23. März 2023 online über bouygues.com abgerufen werden kann.

Wichtigste Entwicklungen: Diese sechste Auflage des Integrierten Berichts beinhaltet das sechste Geschäftsfeld der Gruppe: Equans. Der Bericht enthält einen Überblick über die 2022 gemachten Fortschritte bei der Umsetzung der Klimastrategie

der Gruppe. Er beschreibt ebenfalls die HR-Strategie der Gruppe und geht auf die Wertschöpfung für ihre Stakeholder ein. Schliesslich stellt er detailliert die Risiken, die Materiality-Matrix sowie im Abschnitt Strategie den Index pro UN-Ziel für nachhaltige Entwicklung (SDG) dar.

Leser können ihre Fragen und Kommentare an folgende E-Mail-Adresse richten:



rapport.integre@bouygues.com

(a) International Integrated Reporting Council - Internationaler Rat für integrierte Berichterstattung

Panorama der Veröffentlichungen der Gruppe



EINHEITLICHES REGISTRIERUNGSDOKUMENT

Wirtschaftliche, finanzielle und buchhalterische, soziale, ökologische und gesellschaftliche sowie rechtliche Informationen für das vergangene Geschäftsjahr (vorgeschriebene Informationen). Das Dokument wird jedes Jahr bei der französischen Regulierungsbehörde AMF eingereicht (im Jahr 2023 am 22. März).



INVESTORENPRÄSENTATION

Präsentation der Ergebnisse, der Strategien und der Aussichten der Bouygues-Gruppe



INTEGRIERTER BERICHT

Die vollständige Version des integrierten Berichts kann unter bouygues.com heruntergeladen werden. Andere verfügbare Sprachen: Französisch, Englisch



BLOGS BOUYGUESDD UND BOUYGUES INNOVATION

News zum CSR-Ansatz der Gruppe
www.bouyguesdd.com



News zur Innovation in der Gruppe, mit Schwerpunkt auf Intrapreneurship und offene Innovation
www.bouygues-innovation.com

DIE WEBSITE BOUYGUES.COM UND SOZIALE NETZWERKE

Alle Nachrichten, Informationen, Veröffentlichungen und Stellenangebote der Bouygues-Gruppe.



QR Code zum Einscannen (Eine entsprechende App und eine Internetverbindung sind hierzu notwendig.)

BOUYGUES-GRUPPE

32 Avenue Hoche
F-75378 Paris cedex 08
Tel.: +33 (0)1 44 20 10 00

bouygues.com

LinkedIn: [linkedin.com/company/bouygues/](https://www.linkedin.com/company/bouygues/)



Kontakt

Aktionäre und Investoren

Armelle Gary
Leiterin Investor Relations
Tel.: +33 (0)1 44 20 10 79
investors@bouygues.com

Abteilung Namensaktien

Gaëlle Pinçon – Marie-Caroline Thabuy
Tel.: +33 (0)1 44 20 10 61/11 07
Numéro Vert: 0 805 120 007 (gebührenfrei
bei Anrufen von einem Festnetztelefon)
servicetires.actionnaires@bouygues.com

Abteilung Kommunikation

Sparte Digitales-Medien

Tel.: +33 (0)1 44 20 12 01
presse@bouygues.com

BOUYGUES CONSTRUCTION

Challenger
1 Avenue Eugène Freyssinet – Guyancourt
F-78061 Saint-Quentin-en-Yvelines cedex
Tel.: +33 (0)1 30 60 33 00
bouygues-construction.com
LinkedIn: [linkedin.com/company/bouygues-construction/](https://www.linkedin.com/company/bouygues-construction/)

BOUYGUES IMMOBILIER

3 Boulevard Gallieni
F-92445 Issy-les-Moulineaux cedex
Tel.: +33 (0)1 55 38 25 25
bouygues-immobilier-corporate.com
LinkedIn: [linkedin.com/company/bouygues-immobilier/](https://www.linkedin.com/company/bouygues-immobilier/)



Februar 2023 • Bouygues-Gruppe • Übersetzung: Sabine Hellmann & Bernhard Lorenz
[Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Dokument die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.] • Konzeption und Gestaltung: T E R R E • D E • S I E N N E • Druck: DEJA LINK (Seine-Saint-Denis) • Papier aus nachhaltig verwalteten Wäldern

Verpackung: Die nach dem Standard NFT 51-800 zertifizierte Biopress HC-Versandfolie, die für den Versand dieses Berichts an die Mitarbeiter der Gruppe verwendet wird, ist kompostierbar und zum Teil biobasiert.

Titelseite: Systecon, die amerikanische Tochtergesellschaft von Equans, hat bereits seit über fünfzig Jahren ihren Sitz in West Chester, einem Vorort von Cincinnati. In diesem Werk stellen die Mitarbeiter massgeschneiderte, modulare HVAC-Lösungen her.

Fotonachweis / Perspektiven: C. Abad (S. 22) ; J. Basile (S. 4) ; F. Berthet (S. 24) ; Bouygues Telecom (S. 19) ; V. Breton -S. 27) ; D. Cocatrix (S. 13, S. 27) ; Colas (S. 21) ; J. Crespo (Titelseite, S.12, S. 17, S. 20, S. 26) ; A. Da Silva (S. 26, S. 27) ; C. Dubois / TF1 / Quad Drama (S. 18) – EDF UK (S. 14) ; Equans (Umschlagseite 2) ; A. Février (S. 2, S. 26, S. 27) ; J. Ghiscano (S. 27) ; F. Joubert (S. 10) ; R. Klohs photographie (S. 23) ; J-F. Labat (S. 26) ; S. Loubaton (S.1, S. 22, S.26, S. 27) ; J. Lutt / Capa Pictures (S. 26, S. 27) ; G. Pavarini (S. 16) ; F. Roelants / TF1 (S. 27) ; P. Taylor (S. 8) ; G. Turner (S. 15)

